

Anzeiger Falkensteiner

Heimat- und Anzeigenblatt der Stadt Falkenstein/Vogtl., der Ortsteile Dorfstadt,
Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt

Kostenlos zum Mitnehmen • 33. Jahrgang • Nummer 8 • 29. August 2024 • medien@grimmdruck.com • Tel. (03 74 67) 28 98 23

Falkensteiner Kirmes 2024 vom 27.9. bis 29.9.



Jede Menge Spaß und gute Unterhaltung!



Jahnplatz

(Festzelt und Karussellbetrieb)

Zweifelhalle



Kirche

Verschiedene Geschäfte
und Cafés in der
Innenstadt
haben geöffnet.



Für das leibliche
Wohl ist an allen Tagen
bestens gesorgt!

www.stadt-falkenstein.de

© Aal am Stil, 2024

Plakate bis DIN A3 kleine Mengen sofort

Auerbacher Straße 100, 08248 Klingenthal Tel. 03 74 67 - 289823

Falkensteiner Heimat- und Museumsverein



Liebe Leser des Falkensteiner Anzeigers, liebe Falkensteiner!

Am Sonnabend, dem 07. September 2024 um 14:00 Uhr öffnen wir Mitglieder vom Falkensteiner Heimat- und Museumsverein unsere neue Ausstellung „Geschäfte in Falkenstein zu DDR-Zeiten“. Och, werden Sie sagen, die kennen wir doch alle. Weit gefehlt – haben wir im Verein auch gedacht. Als wir Falkenstein Straße für Straße abgeklappert haben, wo Geschäfte waren, haben wir festgestellt, dass wir doch viele aus unserem Gedächtnis verloren hatten. Handwerksbetriebe haben wir dabei aber ausgenommen und einer späteren Ausstellung vorbehalten. Zurückschauen konnten wir auf Telefonbücher der 1950er Jahre, von 1965 sowie 1981 und 1985. Das Besondere an unserer Ausstellung sind die vielen Bilder von fast allen von uns gefundenen Geschäften. Natürlich können wir keine Vollständigkeit garantieren. Hier sind

wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Gerne ergänzen wir Ihre Hinweise auf Beschriftungsschildern. Es sind doch auch mit der Zeit in Geschäfte welche mit anderen Angeboten gezogen. Der Falkensteiner Konrad Lorenz hat Ende der 1970er/Anfang der 1980er Jahre im Auftrag der Stadt Falkenstein so gut wie alle Häuser der Stadt fotografiert. Dankenswerterweise durften wir vom Stadtarchiv Falkenstein durch Frau Schmidt und Herrn Ide die betreffenden Bilder für unsere Ausstellung kopieren. Herr Beyer von unserem Verein hat die Bilder nachbearbeitet und für die Ausstellung bestellt. Für die damalige Wilhelm-Pieck-Straße, heute wieder Hauptstraße, konnten wir etwa 30 Geschäfte ermitteln. Beeindruckend war für mich das Geschäft der HO Obst und Gemüse, ehemals Willy Schmidt, Hauptstraße 29, der den Spitznamen „Apfel“ führte. Bestimmt werden Sie auch so

manches entdecken – und wir können mal drüber reden oder „mir latschen“ uns fest. In unserem kleinen HO-Laden begrüßt Sie eine grüne Verkäuferin! Viele Sachen, die man in DDR-Geschäften kaufen konnte, sind auf mehreren Vitrinen ausgestellt – so beim Eisen-Kießling Bohrmaschinen. Besorgen Sie sich bitte noch eine Brille bei den Optikern Hausius, Mann und Rölz – es gibt ja so viel zu sehen!

Foto: Lebensmittel, Obst, Gemüse/ Willy Schmidt, Hauptstraße 29

– 1960er Jahre. Foto erhalten von Gerth Hackenberg, Falkenstein. Der Falkensteiner Heimat- und Museumsverein informiert: Die Ausstellung „Geschäfte in Falkenstein zu DDR-Zeiten“ ist von Sonnabend, dem 07. September 2024 bis zum Sonntag, dem 13. Oktober 2024 jeweils sonnabends und sonntags von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr für Sie geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! **Andreas Rößler**
Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V.



Falkensteiner Kirmes 2024

das Kirmesprogramm

Freitag, 27. September

18.00 Uhr Festumzug mit anschließendem Fassanstich (**19.00 Uhr**) im Festzelt auf dem Jahnplatz, danach spielt die Band „Karo“ zum Kirmestanz auf.

Sonnabend, 28. September

Jahnplatz: Rummel und Festzeltbetrieb
Pestalozzistraße: Trödelmarkt
Trützscherpark: Kinderreiten
Rosa-Luxemburg-Straße: Jumicar
Zweifelhalle: **13.00 - 18.00 Uhr** Kreativmarkt, Pilzausstellung, Phenomenia, Clown LuLuLustig, Bastelstand, Kinderschminken, Musik: Old Socks Duo
Festzelt auf dem Jahnplatz: **14.00 - 17.00 Uhr** die „Drachenburg Musikanten“
ab 19.30 Uhr die Oktoberfest und Partyband aus Bayern „Die Wilderer“



Sonntag, 29. September

Kirche zum Heiligen Kreuz: **9.30 Uhr** Erntedankgottesdienst mit Erntedankspiel
ab 14.00 Uhr ist Kirche geöffnet
ab 15.00 Uhr Musik in der Kirche mit Chor, „Posaunenchor“ und Kurrende
16.00 Uhr Wiederholung des Erntedankspiels
Jahnplatz: Rummel und Festzeltbetrieb
Pestalozzistraße: Trödelmarkt
Trützscherpark: Hüpfburg
Rosa-Luxemburg-Straße: Jumicar
Zweifelhalle: **13.00 - 18.00 Uhr** Kreativmarkt, Pilzausstellung, Phenomenia, Clown LuLuLustig, Bastelstand, Kinderschminken, Musik: Sevenheat-Duo
Festzelt auf dem Jahnplatz: **14.30 - 17.00 Uhr** Musik mit den „Wernesgrüner Blasmusikanten“

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt!

Kirmesfußball im Falkensteiner Stadion



Sonnabend, 28. September

10.00 Uhr: SpVgg Grünbach-Falkenstein, D-Jugend - FC Fortuna 91 Plauen, D-Jugend
11.30 Uhr: SpVgg Grünbach-Falkenstein, B-Jugend - Reichenbacher FC, B-Jugend
15.00 Uhr: SpVgg Grünbach-Falkenstein, 1. Männermannschaft - FSV Treuen

Sonntag, 29. September

15.00 Uhr: SpVgg Grünbach-Falkenstein, 2. Männermannschaft - FSV 1990 Klingenthal



SpVgg Grünbach - Falkenstein

1. Mannschaft wird Meister in der Vogtlandklasse

Nachdem der Aufstieg bereits vorzeitig geschafft war, hieß das Ziel unserer 1. Mannschaft am letzten Spieltag die Tabellenführung in der Vogtlandklasse zu verteidigen. Da der Reichenbacher FC 2 zuvor einen Sieg vorgelegt hatte, stand vor Anpfiff fest, dass dafür gegen Trieb mindestens ein Punkt geholt werden muss. Aber unser Team zeigte von Beginn an, dass im 13. Heimspiel der Saison auch der 13. Heimsieg herauspringen sollte. Bereits nach 23 Minuten war das Spiel mit einer 3:0-Führung praktisch bereits entschieden. Am Ende hieß es 4:1 inklusive eines Dreierpacks von Brandon Sandner, dem mit 28 Toren erfolgreichsten Torschützen

unserer Mannschaft diese Saison. Somit steigt unsere Mannschaft als Staffelsieger der Vogtlandklasse in die Vogtlandliga auf begleitet vom Reichenbacher FC 2 und dem Leubnitzer SV. Auch für unsere 2. Mannschaft endete die Saison noch relativ versöhnlich. Nach zuvor vier Spieltagen ohne Niederlage in Folge, war am letzten Spieltag beim Tabellenführer der Staffel 1 der 1. Kreisklasse in Limbach bei einer 4:2-Niederlage zwar nichts mehr zu holen, trotzdem konnte die Saison auf Tabellenplatz 9 beendet werden, vor den 2. Mannschaften von Trieb und Klingenthal. Der lange Zeit drohende Abstieg konnte somit abgewendet werden und unsere 2. Mannschaft startet auch kommende Saison in der 1. Kreisklasse.

Sanierung der Treppenanlage und der Aussichtsplattform sowie Errichtung eines Pavillons auf dem Schloßfels - News zum Baufortschritt

Die Bauarbeiten zur Sanierung der Treppenanlage und des Plateaus des Schloßfelsens schreiten planmäßig voran. Die nicht mehr sicher begehbare Treppenanlage wurde mittlerweile fast vollständig zurückgebaut und der Unterbau für die neue Treppenanlage hergestellt. Um zukünftig einen dauerhaften Verbund der Stufen mit dem Schloßfels herzustellen, wurden Anker in den Fels gebohrt, die später mit den Fundamenten der Stufen verbunden werden. Die Zisterne wurde freigelegt, als oberer Abschluss wurde ein Kranz aufbetoniert, der die zukünftige Glasabdeckung trägt. Auf dem Plateau

wurde die vorhandene Bodenplatte abgebrochen und die Fundamente für die Stahlkonstruktion errichtet. Die Stahlträger als Unterkonstruktion für das neue Plateau wurden ebenso bereits errichtet. Als nächste Schritte wird nun die Treppenanlage wiederhergestellt und an der Plateaukonstruktion weitergearbeitet. Die vom Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung mit 415.000 € aus dem Programm mit PMO-Mitteln (Parteien- und Massenorganisationen der ehemaligen DDR) geförderte Baumaßnahme soll bis zum Bornkinnelmarkt am 13.12.24 abgeschlossen sein.



www.rocksohn.de

HANDELSZENTRUM
BAD
KÜCHE
HEIZUNG

Der Wellness Klassiker für Ihren Garten. Eine Sauna zum Schwitzen und Entspannen für Ihre Gesundheit...
Schauen Sie vorbei!

ROCKSTROH & SOHN
Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

Gebäudereinigung Golla
Meisterbetrieb

Neustädter Straße 2
08223 Neustadt OT Siebenhitz

Gebäudereinigung Golla erleichtert Ihren Alltag.

- Dienstleistungen rund um Haus & Garten für private Kunden
- Professionelle Reinigung & Service für Immobilien und Gewerbeobjekte

Nehmen Sie sich Zeit für die schönen Dinge des Lebens.

Telefon 03745 73648 • Mobil 0172 7954540
email: info@reinigung-falkenstein.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117 Diese Telefonnummer ist in den meisten Bundesländern seit April freigeschaltet. Unter dieser Nummer wird man an die diensthabenden Ärzte vermittelt, die in Zeiten außerhalb der üblichen Arztprechstunden Patienten in dringenden Fällen zu Hause medizinisch versorgen. Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen ist weiterhin der Rettungsnotruf / Euronotruf 112 zu alarmieren.

Wir gratulieren unseren Jubilaren

„Das Geheimnis des Glücks ist, statt der Geburtstage die Höhepunkte des Lebens zu zählen.“ (Mark Twain)

Die Stadt Falkenstein/Vogtl. gratuliert ganz herzlich allen Jubilaren, die im September ihren Geburtstag feiern dürfen. Für das neue Lebensjahr mögen alle Wünsche und Ziele in Erfüllung gehen, aber vor allem Gesundheit, Glück, Freude und Gottes Segen sollen Sie stets begleiten.

Es denkt an Sie

Marco Siegemund
Bürgermeister

Liebe Leser!

Unsere Bibliothek bleibt von Montag, den 9. September 2024 bis zum Montag, den 16. September 2024 geschlossen. Ab Dienstag, den 17. Februar 2024 sind wir wieder für Sie da.

Ihre Bibliotheksmitarbeiter

333 PS **AUTOHAUS SCHÜLER** **ohne Anzahlung**
DEAL DER WOCHE

Golf R **Gewerbekunden-Leasing**
 2.0 TSI OFF 4MOTION 7-Gang



ab 295,- mtl. netto

Kraftstoffverbrauch kombiniert (WLTP): 8,1 l/100 km; CO₂-Emissionen (WLTP): 184 g/km; CO₂-Klasse: G.

Ausstattungs Highlights:
 LED-Plus-Scheinwerfer, 4 Leichtmetallräder "Jerez" 7,5 J x 18 in schwarz, adaptive Fahrwerksregelung DCC, Rear View, Klimaanlage "Air Care Climatronic", Top-Sportsitze vorn, Verkehrszeichenerkennung, ACC, Digital Cockpit Pro, Ambientebeleuchtung uvm.

Ein Angebot der VW-Leasing. Zzgl. Überführungskosten, zzgl. Zulassungskosten, Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen. Gültig bis zum **30.09.2024**. Stand 06/2024. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



SENIORENRESIDENZ FALKENSTEIN



Willkommen bei uns

Wir beraten Sie gerne kostenfrei und unverbindlich.

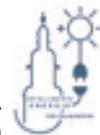
Heinrich-Heine-Str. 5/7 | Telefon 03745 75140-0
 falkenstein@ks-residenz.de | falkenstein.ks-gruppe.de

Sommer genießen an der Talsperre Falkenstein

und beim Spieletag auf der Terrasse Die Seniorinnen und Senioren der DRK Tagespflege in Falkenstein verbrachten am 15.07.2024 einen herrlichen Sommertag an der Talsperre Falkenstein. Dabei durfte auch ein leckeres Eis nicht fehlen.



Falkensteiner Energiespartipps



Gibt es in Sachsen eine Solarpflicht? Diese Frage wird in letzter Zeit häufig gestellt. Auslöser ist meist, dass beim Surfen im Internet entsprechende Meldungen erscheinen. Dabei handelt es sich allerdings um plumpe Geschäftsanbahnungsversuche, wie man leicht erkennen kann. Die Nutzung von Solarenergie ist für die Energiewende in Deutschland notwendig. Daher treiben Bund und Länder mit Regelungen und Gesetzen den Ausbau umweltfreundlicher Alternativen zu fossilen Energieträgern voran. Dazu gehört auch eine sogenannte Solarpflicht. Gemeint sind damit gesetzliche Bestimmungen, die Besitzern von Gebäuden vorschreiben, Photovoltaik- oder Solarthermieanlagen auf ihren Dächern zu installieren. Eine Solarpflicht gibt es schon in vielen Bundesländern in Deutschland. Sie schreibt meist vor, dass auch Privatpersonen auf Dächern von Neubauten und bei Dachsanierungen PV-Anlagen installieren müssen. Derzeit gibt es jedoch keine bundesweite Pflicht. Die aktuelle Bundesregierung aus SPD, Grünen und FDP hat zwar im Koalitionsvertrag vereinbart, dass Photovoltaik auf geeigneten Dächern bei gewerblichen Neubauten verpflichtend und bei privaten Neubauten die Regel werden soll. Bisher hat die Ampel-Koalition dieses Vorhaben auf Bundesebene

aber nicht umgesetzt. Jedes Bundesland kann eigene Regeln festlegen. In Mecklenburg-Vorpommern, dem Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen gibt es derzeit keine Solarpflicht. In diesen Bundesländern können Bauherren oder Gebäudeeigentümer selbst entscheiden, ob sie eine Photovoltaik- oder Solarthermieanlage errichten möchten. Fallen Sie nicht auf plumpe Werbung herein! Wenn Sie an einer PV-Anlage interessiert sind, sollten Sie stets mehrere Angebote von Elektrofachbetrieben oder Photovoltaik-Installateuren einholen. Die Preise variieren stark. Achten Sie darauf, dass die Angebote vergleichbar sind. Prüfen Sie, ob die Anlagengröße zum Energiebedarf in Ihrem Gebäude passt. Bedenken Sie, dass es in den Sommermonaten ein Überangebot an Solarstrom gibt, das Sie nicht „in den Winter retten“ können. Überprüfen Sie, ob tatsächlich alle angebotenen Komponenten benötigt werden. Fachleute planen, installieren und warten die PV-Anlagen. Sie besichtigen im Vorfeld das Gebäude beziehungsweise die Baustelle, können detailliert beraten und auch bei der Anmeldung der PV-Anlage helfen. Lassen Sie sich nicht durch hohe Renditeversprechungen zu einem schnellen Vertragsabschluss drängen.



Liebe Kunstfreunde, liebe Falkensteiner, wir freuen uns sehr über die vielen Aktivitäten der Kultur- und Kunstszene in unserer Stadt Falkenstein und der Kunstförderverein falkart e.V. mischt kräftig mit. Kunst und Kultur zu präsentieren ist nicht immer einfach und die Krisen der letzten Jahre prägen nach wie vor die aktuelle Situation. So fehlen oft Gelder, Engagement wurde oftmals gestoppt und Besucher haben sich aus diversen Gründen zurückgezogen. Von Überalterung der Organisatoren wollen wir gar nicht sprechen. Dennoch gibt es kleine und große Erfolge, die auch unsere Arbeit als Kunstfördervereines betreffen. Insbesondere deshalb möchten wir uns

bei allen Unterstützern, Mitgliedern, Sponsoren und Interessenten herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt der Stadtverwaltung Falkenstein mit Bürgermeister Marco Siegemund an der Spitze, die uns regelmäßig mit Rat und Tat zur Seite stehen. Besonders erwähnt sei an dieser Stelle auch Sören Voigt, der zu Beginn unserer Arbeit vor nunmehr fast 15 Jahren als Wirtschaftsförderer der Stadt und später als Landtagsabgeordneter unsere Arbeit begleitete und aktiv dazu beigetragen hat, so manches organisatorische und auch finanzielle Loch zu schließen. Schon lange haben wir erkannt, um unsere Arbeit auch in Zukunft fortführen zu können, erfordert es neue,

creative Ideen und Wege. Neben der Lösung der Problematik einer Überalterung unseres Vereines gilt es auch das Netzwerk und die Zusammenarbeit von Vereinen und Akteuren zu forcieren. So konnten wir in Zusammenarbeit mit dem Vogtländischen Mundartkreis im Alten Spital Falkenstein unter der Leitung von Frau Doris Wildgrube die Veranstaltungsreihe „Kunstgespräche“ etablieren und bereits zweimal erfolgreich umsetzen. Besonderes Augenmerk legen wir auf das Ausloten der Chancen, die uns die Nutzung des Bahnhofes in Zukunft bringen wird. Hier bietet sich in Vorbereitung der Ideenfindung eine enge Zusammenarbeit mit den Freunden des Classic-

Schuppen an. Eine aktive, stets aufgeschlossenes Gruppe von „Freaks“, die bereits sehr viel Publikum über ihre Veranstaltungen aktivieren konnte und sich in unmittelbarer Nachbarschaft zum Bahnhof befindet, soll zukünftig für uns ein verlässlicher Partner sein. So wird erstmals am 15. September 2024 im Classic-Schuppen die Veranstaltung „Kultur-Sonntag“ stattfinden. Unser beider Teams organisieren in außergewöhnlichem Ambiente und gemeinsam mit dem Inselkino zwei Filmvorführungen, 10.00 Uhr für Kinder und 18.00 Uhr für Erwachsene. Am Nachmittag um 16:00 Uhr präsentiert der Kunstförderverein falkart e.V. besondere „Kunstmomente“. Wir werden erstmals aus

den Falkensteiner Kunst- Nachlässen beschädigte und kontaminierte Werke zeigen und zur Diskussion stellen: Ist das noch Kunst oder kann das weg? Aus den Corona Zeiten schulden wir unseren Interessenten noch die Umwandlung von Bildern in Musik. Gemeinsam mit der Musikschule holen wir dies an diesem Tag nach und machen ebenfalls auf 250 Jahre Caspar David Friedrich aufmerksam. Sie werden überrascht sein! Wir stellen die Förderpreisträgerin und ihre Illustrationen zu Texten des Literaturvereines Julius Mosen und unsere Falkensteiner Kunstblätter 4 und 5 im Doppelheft zu zwei Legenden der Bildenden Kunst der Gegenwart aus dem Vogtland

vor. Dies und noch viel mehr sind Beiträge des von uns initiierten „Vogtländischen Kunstpfades“. Dazu gehört auch eine Ausstellung aus dem Nachlass des Trieber Eisenbahnamalers Lothar Weller zum Jahresende in der Sparkasse Vogtland im Falkensteiner Schloss. Zur Vernissage laden wir heute schon am 28. November um 17:00 Uhr ein. Auch dem Team der Sparkassen-Filiale Falkenstein gilt unser Lob und Dank für die tolle Unterstützung zu unseren Ausstellungen. Herzliche Einladung zum 15. September 2024 im Classic Schuppen. Das Team des Kunstförderverein falkart e.V. und die Auto Freaks des Classic-Schuppen erwarten Sie.

Kultur-Sonntag im Classic-Schuppen
am 15.09.2024 in Falkenstein/Vogtl. am Bahnhof



FILM HALTE STELLE
Der InselKino.Bus auf Sommertour



10:00 Uhr
„Ella und der schwarze Jaguar“
(ein Film für Kinder)

16:00 - 17:30 Uhr
Der Kunstförderverein falkart e.V. präsentiert **KUNSTMOMENTE**

- noch nie gezeigte Bilder aus dem Kunst-Archiv der Stadt Falkenstein/Vogtl. und Kunstförderverein falkart e.V.
- Musikschule Rodewisch präsentiert „Musik und Malerei“
- Uraufführung „250 Jahre Caspar David Friedrich“
- Vorstellung der Förderpreisträgerin und Illustrationen zu Texten des Literaturvereines „Julius Mosen“
(für kleine kulinarische Betreuung ist gesorgt)




FILM HALTE STELLE
Der InselKino.Bus auf Sommertour

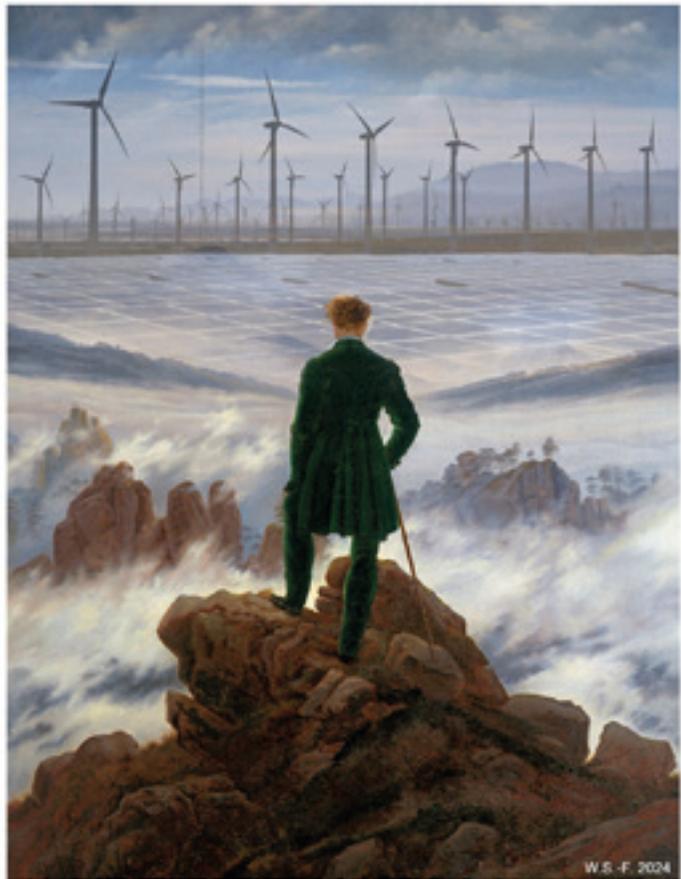


18:00 Uhr
„Die einfachen Dinge“
(ein Film für Erwachsene)




Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Kultur-Sonntag im Classic-Schuppen
am 15.09.2024 in Falkenstein/Vogtl. am Bahnhof



Wolff Schmidt Falkenstein „250 Jahre C.D. Friedrich“ Photocollage 2024
W.S.-F. 2024

ca. 16:30 Uhr
Die Musikschule Rodewisch und der Kunstförderverein falkart e.V. präsentieren **KUNSTMOMENTE** und wie die Krisen unserer Zeit die Kunst verändern

Uraufführung: 250 Jahre Caspar David Friedrich
(...für mich ist er der bedeutendste Landschaftsmaler aller Zeiten...mich trieb die Frage um, wie sollen wir heute Landschaften malen, ist es überhaupt noch sinnvoll Landschaften zu malen? Ingenieurlösungen, Wissenschaftserkenntnisse, das digitale Zeitalter bewirken eine zunehmende Entfremdung des Menschen zur Natur. Die Demut vor der Großartigkeit der Schöpfung ist abhanden gekommen. Wie soll der Betrachter heute noch bildende Kunst wahrnehmen? In wieviel kann der „vernetzte“ Mensch analog gemalte Bilder rezipieren? „Die Fülle des Schwergens“ bedeuert die Würdigung des großen Malers und den Versuch, eine neue Form der Bildpräsentation vorzustellen...) Volkmar Förster

Fenster jetzt werterhaltend schützen.

umweltschonend
zuverlässig
kompetent
nachhaltig
bequem
lokal



September-Grillfest
13.9. 13-16.00 Uhr und
14.9. 10-16.00 Uhr

PORTAS®
GANZ SCHÖN RENOVIERT.

Türen. Küchen. Treppen. Fenster.
Wir verschönern Dein Zuhause!

PORTAS-Fachbetrieb P & P Mylauer Straße 18
Renovierungsspezialist Vogtland GmbH 08491 Netzschkau

Rufen Sie uns an ☎ 0 37 65 / 3 41 58
🏠 www.neumann.portas.de

Quarzuhr Lilienthal Berlin

Quarz Herren-Armbanduhr wasserdicht dünnes
Gehäuse, Armband echt Holz von Holz kern Wien
Versand per Post möglich.
Tel. 0176 - 24007837



40,-€

Viel besser be dere Jahreszeit

*Wirkung de Sunn auf mieh ausübt,
den scheint se net, bie iche betrübt
un außerdem kon mr siech aaln,
se wärme oan, de Sonnestrahl.*

*Alles im Licht erscheint gar heller
un vj dr Hand geht allis schneller,
mied iehr be mied de Stimmung steigt,
bis se ichtn Scheitelpunkt erreicht.*

*Mier braung doch alle dieses Licht,
denn oahrte des do wächst aah nisch
un wird oan mol de Hitz zeviel
kühl dr se oh mied Eis droan Stiel.*

*Un tuet se diech mol weng ermattn
zieht diech zeriek un geht nein. Se hattn,
doch blabbt, wos oustrahlt se schie hell,
de host dei Fraad af alle Fäll.*

*Sue gibbt dr Himmel oan schiens Blau,
viel bessr, als des frübe brau
un aah de Tooch erscheine länger,
sue wird oans Hertz weit - seltn enger.*

Eberhard Offenberg

Errichtung einer PV - Dachanlage auf dem Gebäu- dekomplex Bauhof, Archiv, Haus der Vereine und Feuerwehr - News zum Baufortschritt

Der Gebäudekomplex aus Bauhof, Archiv, Haus der Vereine und Feuerwehr soll zukünftig anteilig mit Strom aus regenerativen Quellen versorgt werden. Dazu soll auf dem Flachdach des Bauhofgebäudes eine PV-Anlage mit einer Leistung von 30 kWp errichtet werden. Die Investition führt zu einer Reduzierung des Bezugs von Strom aus fossilen Energieträgern und ist besonders effizient, da der Stromverbrauch, bedingt durch die ganzwöchige Nutzung des Gebäudekomplexes, nahezu parallel zur Erzeugung erfolgen kann. Auch das bauhofeigene E-Fahrzeug soll zukünftig mit Strom aus dieser Anlage versorgt werden. Für die Deckung des Bedarfs in den Abendstunden ist die

Errichtung eines Speichers vorgesehen. Mittels Netzumschaltbox soll die PV-Anlage auch für den Notstrombetrieb der Feuerwehr genutzt werden.

Als vorbereitende Leistung wird aktuell auf dem Bauhofgebäude die Dachabdichtung erneuert, da diese bereits sehr nah an der Verschleißgrenze ist und in verschiedenen Bereichen bereits Reparaturen erfolgen mussten.

Die Baumaßnahme soll planmäßig im September abgeschlossen werden. Die Errichtung der PV-Anlage und der anlagentechnischen Komponenten wird mit einem Förderersatz von 100% über das Programm "Kommunales Energie- und Klimabudget (KomEKG)" gefördert.



Umbau Dach und Dämmung der obersten Geschos- sdecke und Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach der Kita „Albert Schweitzer“ - News zum Baufortschritt

An der Kita „Albert-Schweitzer“ sind die Arbeiten zum Umbau der Dachkonstruktion zu einem Walmdach mit außenliegender Entwässerung und die Errichtung einer PV-Anlage zur Eigennutzung in vollem Gange. In den letzten Wochen wurden neue Regenwasserleitungen verlegt, an die die neue Dachentwässerung angeschlossen werden soll. Auf dem Dach wurde ein Ringanker als "Fundament" für die neue Dachkonstruktion aus Brettbin-

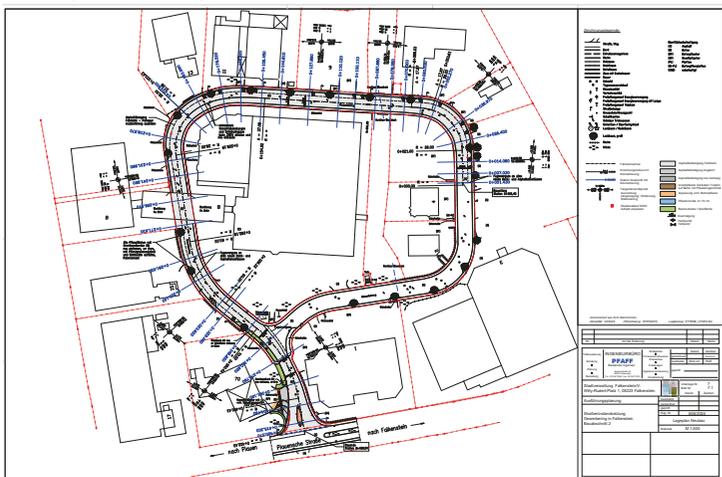
dern betoniert. Das Dach soll Ende August aufgestellt werden, anschließend erfolgt die Dacheindeckung mit Blechbahnen und die Installation der PV-Anlage auf der Dachfläche der Hofseite. Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Diese Maßnahme wird mitfinanziert aus Mitteln des vom Kreistag des Vogtlandkreises beschlossenen Haushaltes.



Bauvorhaben Straßeninstandsetzung „Gewerbering“ 2. BA

Die Stadt Falkenstein erhält gemäß § 20b SächsFAG eine Straßenmittelpauschale in Höhe von 661.723,84 €§ über einen Zeitraum von 3 Jahren. Die Höhe der Eigenmittel beträgt zusätzlich zu der Pauschale 50 % und somit auch 661.723,84 € wonach sich ein Gesamtbudget von 1.323.447,68 € ergibt. Es wurde Ende 2022 eine Prioritätenliste erstellt, welche für das Jahr 2024 die Baumaßnahme „Straßeninstandsetzung Gewerbering 2. BA“ enthält.

Die Bauarbeiten werden von der Firma VSTR AG aus Rodewisch ausgeführt. Die Baukosten betragen rund 325.000,- €. Der Baubeginn erfolgte am 12.08.2024. Die geplante Bauzeit beträgt ca. 8 Wochen. Die Arbeiten werden abschnittsweise durchgeführt damit die Beeinträchtigung für die anliegenden Firmen minimal gehalten werden kann. Bauamt Falkenstein, den 05.08.2024



Erneuerung und Umbau der Kehlenbereiche der Dach-eindeckung an der Feuerwache-News zum Baufortschritt

An der Feuerwache müssen nach einem Überstauschaden durch Regenwasser die Kehlen des Shed-daches umgebaut und neu abgedichtet werden. Das gute Wetter der letzten Tage konnte durch die Dachdeckerfirma genutzt werden, um an mehr als der Hälfte der Kehlen die neue Abdichtung aus Kunststoffbahnen aufzu-

bringen. Durch den veränderten Aufbau sind zukünftige Schäden ausgeschlossen. Im nächsten Schritt werden die erforderlichen Arbeiten für die Wiederherstellung der geschädigten Innenräume an die entsprechenden Firmen vergeben, sodass die Sanierungsmaßnahmen noch in diesem Jahr abgeschlossen werden können.



3 FIT & VITAL

IM VOGTLAND

#MESSE für

#Wellness #Schönheit & #gesundes Leben

Erleben Sie 10 einmalige VORTRÄGE & 52 AUSSTELLER-PRÄSENTATIONEN



@fit_vital_messe

www.fit-und-vital-messe.de



28. SEPTEMBER

AUERBACH SCHLOSS ARENA

10 – 16 UHR

EINTRITT FREI!

Doreen Minnerop
Tel.: 03744.212505 | doreen.minnerop@hoerwelt-minnerop.de

„De Meta drzehlt“ Don Camillo

Schwarzes Fell, glänzete Aagn, die an ooguckn, wenn mr miet ne redn tut, des is Don Camillo. E Bild von en Pudel. Drei Goahr is r itze alt, scho ewing übersch „Flegelalter“ naus. Ober des hot be iehn nischt zu bedeitn, wall r lang als ganz klaaner Kerl genau gewesst hot, wie r seine Zwee, de Ute und ne Reiner, drziehe muss, ass se ne follign. Dinn Ehebett liegt r dr Nacht mol droa de Füß, mol zwischendinne, und des machen seine Leit aah miet, egoal ob se do gut schlofn könne oder net. Scho wue se s erschte Mol miet ne spaziern gange sei, habn de Nachbern miet iehrn: „Ach, ist das ein süßer Fratz, dürfen wir ihn mal streicheln?“, de Weichn gestellt fr sei Lebn. R wusst, iech bie e Wonneproppen, iech koa mr alles drlaubn.

Vuer e poar Woch is s Maadl von dr Meta miet iehre Freind und ne Camillo fr e poar Tog Urlaub daun Schnarrtanne nei e schiene Ferienwoahning gezuegn. De Meta hot en Topf Kartoffelsalat und 20 Wiener eingepackt und is mietn Schabberich Hans nausgefoahrn. Dr Camillo hot siech erscht emol hinter seine Leit verkrannicht. Ober wie r aamol warm wuern is, hätt r am libbstn när nach rimmgeolbert.

„Passt bitte auf euren Tascheninhalt auf“, hot de Ute gewarnt, „er zieht alles raus.“ „Kaa Problem“, maant drauf de Meta, „mr tunne alles fest nei de Huesntaschn verstaue, do kimmt r net noa.“ Den Besuch habn vuer alln de Wiener geschmeckt. (Unner Wurscht hot dene driebn de altn Bundesländer scho immer besser geschmeckt wie iehr aagne.) Nooch ne Umdessn is noch viel drzehlt wuern. Miet aamol sogt der Hans: „Wie sett denn des do duntn aus?“ Du grueße Sch...! Schie urndlich, ganz klaagerupft logn de Tempotaschntücher aus de Huesntaschn vor dr Meta und ne Hans dort dr Stub. Dr Camillo hatt alles rausgehult und fümfdr wachsne Leit habn nischt gemarkt. Fr sei Intellegenz hot r von dr Meta ne Ehrennoame Don Camillo kriegt.

Stellenanzeige Physiotherapie

Wollen Sie sich in einem tollen, einzigartigem Team aus Physiotherapeuten – Ergotherapeuten – Heilpädagogen und Büromitarbeitern wohlfühlen?

Wollen Sie als Physiotherapeut abwechslungsreich, individuell und flexibel mit einer entsprechenden Honorierung arbeiten?

Dann sind Sie bei uns genau richtig! Bewerben Sie sich jetzt!

Wir suchen:

- ab September 2024 Physiotherapeut/in in Vollzeit unbefristet
- ab sofort Physiotherapeut/in in Vollzeit mit Befristung bis Dezember 2025

Wir bieten:

- tarifangelegtes Gehalt
- flexible Arbeitszeiten in der Zeit von
MO – DO 8:00 Uhr – 20:00 Uhr FR 8:00 Uhr – 15:00 Uhr
- Erholungspauschale halbjährlich
- Hausbesuche z.T. mit Dienstfahrzeug
- Haben Sie Kinder in der KITA? Wir zahlen die KITA Pauschale!
- Betriebliche Zusatzkrankenversicherung nach 1/2 Jahr Probezeit
- Betriebliche Altersvorsorge nach 1/2 Jahr Probezeit
(nur bei unbefristeten AV)
- 26 Tage Urlaub bei Vollzeit 5 Tage / Woche
- Freistellung bei spezieller Fortbildung, finanzielle Fortbildungsunterstützung



Vogtland Reha GmbH
Markneukirchner Str. 41 B
08267 Zwota

Tel. 037467 / 690 411- info@vogtland-reha.de
www.vogtland-reha.de

Anliegerinformation

Im Zeitraum vom 10.09. bis 13.09.2024 ist die Gewölbebrücke über die Bahn für den Fußgängerverkehr gesperrt.
Metallbau Renuat • Alberodaer Str. 195
08280 Aue-Bad Schlema
Bauleitung: Tel. 0162-9610657



Kreisverkehrswacht

Die Kreisverkehrswacht des Vogtlandkreises setzt sich für eine höhere Verkehrssicherheit ein und hat dafür verschiedene Möglichkeiten, vom Kindergarten bis zum Seniorenbereich. Hier eine kurze Vorstellung, vielleicht ist ja etwas für Sie dabei. Vorschulische Verkehrserziehung Ziel ist Motorik und Sensorik der Kinder zu trainieren. Diese sind wichtig für die sichere Teilnahme am Straßenverkehr. Es erfolgt ein Informationsgespräch in der Kindereinrichtung zu gewünschten Maßnahmen. Möglich sind

- Parcoursübungen mit Rollern, Laufrädern oder Fahrrädern
 - Informationen zu Verkehrszeichen
 - Verhalten an einer Ampel, Fußgängerüberweg und das Überqueren von Straßen
 - Verhalten in Bussen und an Haltestellen
 - Dauer 2 – 3 Stunden
- Verkehrserziehung in Grundschulen Hier sollen den Kindern Kompetenzen zur sicheren Teilnahme im Straßenverkehr als Fußgänger, Radfahrer und Mitfahrer vermittelt werden. Mit dem Lehrer, der Lehrerein werden Termin und Ablauf abgesprochen. Möglich sind
- Parcoursübungen mit dem Fahrrad
 - Bedeutung von Verkehrszeichen
 - Verwendung des Fahrradhelmes
 - Verhalten an einer Ampel, Fußgängerüberweg und das Überqueren von Straßen
 - Verhalten in Bussen und an Haltestellen
 - Sicherheit auf dem Schulweg
 - Dauer 2 – 3 Stunden

Sicherer Schulweg

Dabei geht es um die Sicherheit in unmittelbarer Nähe der Grundschulen durch verkehrsgerechtes Verhalten der Kinder und anderer Verkehrsteilnehmer. Kinder sind noch nicht in der Lage Gefahren des Straßenverkehrs richtig zu erkennen und Unfälle zu vermeiden. Des-

halb ist die Sicherheit in Schulumgebung besonders wichtig. Möglich sind:

- Verkehrsschau mit der Polizei und anderen Verantwortlichen
- Aufstellen eines Geschwindigkeitsdisplays zu Schulbeginn- und Schulende
- Anbringen von Spannbändern zu Beginn eines Schuljahres

Fahrradsicherheit

Besonders durch das Elektrofahrrad gewinnt diese Art der Fortbewegung immer mehr Zulauf in allen Altersklassen. Die Fahrräder werden teurer, der Verkehr dichter und die Unfallzahlen steigen. Deshalb tritt die Verkehrswacht bei Vereinsfesten, Stadtfesten und anderen Gelegenheiten mit einem eigenen Stand auf. Dabei kommen zum Einsatz:

- Sehtestgerät, Reaktionstestgerät, Fahrradsimulator
- Fahrradcodierung (durch eine Gravur kann das Fahrrad nach einem Diebstahl dem rechtmäßigen Eigentümer zugeordnet werden)
- Kontrolle von Fahrrädern auf Verkehrssicherheit

Verkehrsteilnehmer- Informationsveranstaltungen

Von allen Verkehrsteilnehmenden wird erwartet, dass sie die Verkehrsregeln kennen und beachten. Mit diesem Ziel bietet die Verkehrswacht interessierten Kommunen und Vereinen eine kostenfreie, 1-2 Stunden dauernde Info-Veranstaltung durch geschulte Moderatoren zu verschiedenen Themen an. Ist für ihre Kita Gruppe, ihre Schulklasse, ihr Stadtfest, ihre Kommune oder für ihren Verein etwas interessant? Dann sprechen Sie mit uns. Alle unsere Angebote sind kostenfrei und werden durch ehrenamtliche Mitglieder realisiert.
Thomas Simmert, Der Vorstand
1.Vorsitzender
Kontaktmöglichkeiten
Telefon: 03744 183330
0172 7527368
Email: info@kvw-vogtland.de

Roncato Kofferset

Hergestellt in Italien, Hartschale, stabil

bequem und leicht zu transportieren dank 2 Rollen und Teleskopgriff
Large 79 x 50 x 29 cm
116 L | 4.2 kg, Medium
ca.: 69 x 47 x 26 cm

80 L | 3.4 kg Zusammen oder einzeln zu verkaufen
Festpreis großer Koffer: 35,- €
Festpreis kleiner Koffer: 25,- € zusammen 49,- €
In Klingenthal, Telefon 0176 - 24 00 78 37



49,-€

037423-2621



**ADORFER
BAU
GMBH**

Wir suchen: TISCHLER | FENSTERBAUER

mit abgeschlossener Facharbeiterausbildung oder motivierte Quereinsteiger mit entsprechender Erfahrung und Mut zur Veränderung für unsere Tischlerei in Schöneck.

Zu unseren Vorzügen zählen: leistungsorientierte Bezahlung und Sonderzahlungen.

Wir haben Ihr Interesse geweckt und Sie schätzen die Vorzüge, in der Region tätig zu sein, dann reichen Sie Ihre Bewerbung bei uns ein oder kommen gleich persönlich vorbei.

Markneukirchener Straße 66b

08626 Adorf | Telefon 037423-2621

adorfer-bau-gmbh@t-online.de

IMPRESSUM

Herausgeber des Amtsblattes:

Stadt Falkenstein mit den Ortsteilen Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt. Erscheint monatlich. Bezug über die jeweiligen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen.

Verantwortlich

für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister.

Satz, Repro

grimm.media, Oliver Grimm
Auerbacher Str. 100,
08248 Klingenthal,
Tel. 037467-2898 23, Fax 28 98 81

Druck: VDC

Verantwortlich für Textteil:

Stadt Falkenstein

Verantwortlich für Anzeigenteil:

grimm.media, Oliver Grimm
Auerbacher Str. 100,
08248 Klingenthal,
Telefon 03 74 67 / 28 98 23,
medien@grimmdruck.com

Auflage: 5000 Exemplare

Der Falkensteiner Anzeiger ist ein Titel des Verlages Obervogtländer Anzeiger der grimm.media, Klingenthal. 03 7467-28 98 23

klein.anzeigen

Kaufe Ihre Garage auch un-beräumt, Martin, schnell + seriös **Telefon: 0175 - 5 63 1193**

Wohnung in Falkenstein,

EG, 65qm, 2 Zi, Küche, Bad, Dusche, Wanne, WC, Flur, kleiner Abstellraum, Etageheizung, Wäschetrockenplatz, teilw. Außenjalousien, Fußboden in Laminat, Fliesen, Textil, **Tel. 03745-70158**

Wir suchen für unser

Bürogebäude in Schöneck
Reinigungskräfte (m/w/d)
in Vollzeit/Teilzeit/stundenweise. Rückfragen/Bewerbungen an 0151-26469121.

Die INJECTA GmbH ist Teil der international ausgerichteten SARSTEDT-Gruppe, einem der weltweit führenden Anbieter auf dem Gebiet der Labor- und Medizintechnik. INJECTA produziert Präzisionsfeinrohre, Rohrteile und geschliffene Kanülen vorwiegend für die Medizintechnik im In- und Ausland.

Der Start in Deine berufliche Zukunft



Die positive Entwicklung unserer Firma resultiert u.a. aus einer kontinuierlichen beruflichen Ausbildung und dem späteren Einsatz als Fachkraft im Unternehmen. Dies möchten wir fortführen und jungen Menschen die Möglichkeit bieten, in unserer Region zu arbeiten und zu leben.

Unser Ausbildungsangebot:

Industriemechaniker (m/w/d)

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

Studium Industrial Engineering

Studium Industrielle Produktion

*Wir bieten auch
Ferienarbeit
und Praktika
an!*

Wir bieten Dir 30 Tage Urlaub, Weihnachts- und Urlaubsgeld sowie weitere überdurchschnittliche Zusatzleistungen.

Bist Du an einem Ausbildungsplatz oder einem Studium in einer zukunftssicheren Branche interessiert?

Dann sende uns Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (mit Lebenslauf, Schulzeugnis und ggf. anderem Qualifizierungsnachweis) an INJECTA GmbH, Personalabteilung, Neue Wiesen 1-5, 08248 Klingenthal oder an personal.inj@injecta.de.

Tel. 037467 280-6414
personal.inj@injecta.de
www.injecta.de



INJECTA

Injektions- und Spezialkanülen, Präzisionsfeinrohre

MACHEN SIE MIT - ES GEHT UM DIE ZUKUNFT DES GÖLTZSCHTALS

Die vier Kommunen Fiedersbach, Auerbach/Vogtl., Elfeld und Falkenstein/Vogtl. haben ihr **Regionales Entwicklungskonzept (REK)** fortgeschrieben. Das REK dient in einem Zeitrahmen von 30 bis 35 Jahren als Grundlage für verschiedene Entwicklungsprozesse und hat in den letzten Jahren dazu beigetragen, dass in unterschiedlichen Handlungsfeldern entsprechende Förderungen für Ziele und Projekte im Göltzschtal geflossen sind.

Für die Bürgermeister ist es außerdem eine Art Richtschnur, die ihnen wieder daran erinnert, wo sie herkommen und wie der Städteverbund weiterentwickelt werden kann. Dabei haben sie sich im Städteverbund gemeinschaftlich dafür entschieden, wichtige Fragestellungen gemeinsam mit der Bevölkerung zu diskutieren.

Und jetzt sind Sie dran, machen Sie mit und nehmen Sie sich bitte 5 Minuten Zeit, um die folgenden Fragen QR-Code scannen zu beantworten. Sie können auf diese Weise dazu beitragen, die Lebensqualität im Göltzschtal weiter zu verbessern. Ihre Teilnahme ist anonym und es werden keine Daten an unberechtigte Dritte weitergegeben.

QR-Codes scannen und teilnehmen! Die Umfrage zum Regionales Entwicklungskonzept (REK) endet am 30. September 2024. Vielen Dank für Ihre Teilnahme.




KISPI KINDERSPIELHAUS GRÜNBACH

20 Jahre KISPI

„Jetzt wollen wir feiern, rief Pippi, dass die ganze Villa Kunterbunt kracht.“ aus „Pippi Langstrumpf geht an Bord“

Wir laden recht herzlich
am 31.08.2024 ab 14.00 – 19.00 Uhr
im Kinderspielvogtland Grünbach e.V.; Siehdichfürer Straße 2a; 08223 Grünbach
zu unserer Geburtstagsparty ein.

Programm: ab 14.00 Uhr **Clown LuLuLustig**

- * Ballonmodellage - Figuren und Kostüme
- * Jonglierstand mit verschiedenen Jongliermöglichkeiten
- * Seifenblasenaktion

Mister Lou - mit seiner mobilen alten „Seilmacher-Maschine“ mit Handbetrieb
- fertigt euer eigenes Sprungseil -
Zum ausprobieren: *Der Klang-Schirm *Brücke nach Leonardo Da Vinci

Sprayen wie die Profis mit Nico Roth und seinem Workshop

Musik non-stop mit DJ Peter
17:30 Uhr **ROCK'N'ROLL CLUB LENGENFELD**
17:30 Uhr **CVV CheerMANIA Auerbach e.V. und Kindermitmachaktion**

Geburtstagskuchen, Eis, Roster, Kalt- und Heißgetränke **Die Veranstaltung ist kostenfrei!** Wir freuen uns auf euch. Euer **KISPI-Team Grünbach**

Die TelefonSeelsorge Vogtland
Kontakt: t.waldmann@diakonieberatung-vogtland.de
Handy: 0176 12613060

BOSE SOUNDDOCK SERIES II

50,-€

Digitales Musiksistem mit Lightness Adapter, Iphone einfach aufstecken und Musik hören, 3,5 mm Klinke auf Rückseite für diverse Quellen, Netzteil, Fernbedienung

T 0176-24 00 78 37

Bahnhof Falkenstein/Vogtl.

Sanierung der Gebäudehülle - News zum Baufortschritt Am 1912 erbauten und unter Denkmalschutz stehenden Empfangsgebäude des

Bahnhofs Falkenstein wird derzeit die Außenhülle saniert, bevor im nächsten Jahr die Arbeiten für die Umnutzung des Innenbereiches

beginnen. Die Trockenlegung des unterkellerten Bereiches konnte mittlerweile fertiggestellt werden. Nun wird am rechten Kopfbau die defekte Schiefereindeckung demontiert und nach denkmalpflegerischen Vorgaben die neue Kunstschiefereindeckung eingebaut. Bei der Demontage zeigten sich an der Dachkonstruktion verschiedene Schäden, die durch

die Zimmereifirma vorab instand gesetzt wurden. Im nächsten Bauabschnitt wird der linke Kopfbau eingerüstet und das Dach neu eingedeckt. Die Baumaßnahme wird über das Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung, Programmteil Aufwertung – Sanierung von Altbauten (Sanierung ohne kommunalen Eigenanteil) finanziert.



Kneipp-Kindertagesstätte Knirpsenland

Ein fröhliches Hallo an alle Leser. Wir Knirpsenländer haben diesmal Großes zu berichten! Nach monatelanger Planung konnte letzten Monat endlich unser langersehntes Familienfest stattfinden und nicht nur das. Wir hatten sogar doppelten Grund zur Freude! Denn unsere Kita ist schon eine alte Dame und hat seit diesem Jahr ganze 70 Jahre auf dem Buckel. Das musste natürlich gebührend gefeiert werden. Am 10. August öffneten sich um 9:30 Uhr unsere Türen, denn wir haben viele, viele Menschen eingeladen den 70. Geburtstag unseres Hauses zu feiern. Darunter auch ganz prominente Gäste wie den Landtagsabgeordneten Sören Voigt und den Landrat Thomas Hennig. Der Ministerpräsident Michael Kretschmer wäre auch dabei gewesen, hat aber im Vorfeld mit einer Videobotschaft gratuliert. Selbstverständlich haben sich auch unser Bürgermeister Marco Siegemund, sowie Kerstin Leonhardt als Hauptamtsleiterin, es sich nicht nehmen lassen mit uns zu feiern und auch unser ehemaliger Bürgermeister Arndt Rauchalles war mit vor Ort. Es waren ehemalige Leiterinnen und Kolleg/Innen, unzählige Sponsoren, der Pfarrer, das Jugendamt, Stadträte und Elternvertreter aus allen Gruppen mit dabei und wir haben uns sehr gefreut, dass so viele unserer Einladung nachgekommen sind, um diesen besonderen Tag mit uns zu ehren. Ein großes Dankeschön an alle, die dabei waren und uns immer unterstützt haben. Vor allem auch an unseren Träger, die Stadt Falkenstein, die uns so manches

Highlight an diesem Tag überhaupt erst möglich gemacht hat. Nach diesem besonderen Vormittag, der auch etwas emotional war, ging es nahezu nahtlos über zu unserem Familiennachmittag. Begonnen wurde wie immer mit unserem Kinderprogramm, zu dem jede Gruppe ein Lied beigetragen hat. Das war für die Kinder natürlich ganz schön aufregend, aber alle haben es richtig schön gemacht und waren richtig mutig vor so vielen Leuten ihren Beitrag zu leisten! Vielen vielen Dank an alle Anbieter, die mit dabei waren, sowohl im Stadtpark als auch auf unserem Kindergartenlande. Danke an das viele positive Feedback und die herzlichen Worte aller Eltern, die dabei waren. Danke an alle, die diesen Tag überhaupt erst möglich gemacht haben! Und natürlich ein liebes großes Dankeschön an unser gesamtes Team vom Knirpsenland, das sich seit Wochen ins Zeug gelegt hat, um diesen Tag so schön zu gestalten.

Leiterin Marion Hartlich sagt: „Auf diesem Wege möchte ich mich bei all meinen Mitarbeitern auf das Herzlichste bedanken. Ich bin stolz, so ein starkes Team hinter mir zu haben, mit dem man Pferde stehlen kann. Ist das nicht phantastisch, das zeigte uns dieser schöne Tag!“ Und zu guter Letzt wünschen wir unseren Schulanfängern einen tollen Start für die Schule und hoffen, dass ihr eure Zuckertüte noch nicht ganz leer genascht habt!

Wir wollen jetzt auch gar nicht so viele Worte verlieren und einfach die Bilder für sich sprechen lassen. Viel Spaß beim Anschauen und bis bald – euer Knirpsenlandteam.





Tiergartenfest
Tiergarten
Falkenstein

6. September 2024
14:00 - 18:00 Uhr

Ehrgast ist der Schauspieler, Musiker und „die Stimme von Elefant, Tiger & Co.“
Christian Steyer

- Musik auf dem Bauernhof
- Clown „LuLuLustig“
- Waschbärfütterung
- Bungeetrampolin
- Puppentheater
- Streichelzoo
- Bastelstand
- Hüpfburg

der Eintritt ist frei

Bei schlechtem Wetter muss die Veranstaltung leider ausfallen!

Hospiz Termine September 2024

Wir sind gern jederzeit für Sie da in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Pflegegrad oder Schwerbehinderung, auch für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. All unsere Dienste sind kostenlos.

Unser Kinderhospizdienst begleitet auch Familien mit schwer kranken Kindern. Alle unsere Mitarbeiter haben dafür eine adäquate Ausbildung. Gern nehmen wir uns Zeit. Kontaktieren Sie uns bitte unter Tel. Nr. 0163-6149065 kostenlos und unverbindlich.

Unsere Trauercafés:

Auerbach, Am Graben 12 Montag, 02.09.24 15 – 17 Uhr
Klingenthal, Auerbacher Straße 78 Dienstag, 03.09.24 15 – 17 Uhr
Adorf, Schillerstraße 23 Montag, 02.09.24 16 – 18 Uhr
Oelsnitz, Zöphelsches Haus Mittwoch, 11.09.24 15 – 17 Uhr
Treuen, Kantorat Donnerstag, 12.09.24 15 – 17 Uhr

Zusätzlich sind Trauer-Einzelgespräche jederzeit auf Anfrage möglich. Wir bedanken uns bei allen Unterstützern und Mitstreitern beim Kinder-Lebens-Lauf am 13./14.08.2024.

Ab dem 06.09.2024 startet bei uns ein neuer Kurs zur Ausbildung von Kinderhospizlern. Grundkenntnisse sind nicht erforderlich; etwas Zeit und Empathie aber schon. Interessenten melden sich bitte und unter Tel. Nr. 0163-6149065.

Ihnen allen viel Kraft für die täglichen Herausforderungen des Lebens.

**Ihre Petra Zehe, Koordinatorin, Master Palliative Care
Pädiatrische Palliative Care**

Schon wieder vorbei, die schöne Zeit... aber wir haben so viel erlebt!

Die Ferienzeit haben wir uns diesmal aufgeteilt. Die ersten drei Wochen waren wir im Hort Dorfstadt. Da sind wir ganz oft nach Reumtengrün ins Bad. Ein spritziges

ging es hoch hinaus. Aber nicht für uns, sondern für die majestätischen Vögel in der Falknerei Hermann. Wow, das ist immer wieder toll anzusehen! Wir haben zu Fuß die



Vergnügen war das. Außerdem ging es sportlich zu beim HIPHOP. Ala Jeske vom 1-2-step aus Auerbach besuchte uns und brachte uns innerhalb einer Stunde einen Tanz bei, den wir dann gleich vor den anderen Kindern vorführen konnten. Wir hatten viel Spaß dabei und möchten uns nochmal in aller Form bedanken bei Ala. Sportlich ging es weiter beim Klettern in Schöneck. Da kommt der ein oder andere schon an seine Grenzen, und manch einer geht sogar darüber hinaus. Sportlich war es auch beim Reiten auf dem Pferdehof in Dorfstadt und beim Wandern. Einen Ausflug nach Plauen haben wir auch gemacht, da



Falkensteiner Umgebung erkundet. Bis nach Ellefeld, an den Rand von Auerbach und bis nach Dorfstadt sind wir gelaufen. Dort hat das Team vom Green health einen tollen sportlichen Vormittag für uns organisiert. Jetzt sind wir schon im neuen Schuljahr angekommen und haben die Schulanfänger in unserer Mitte aufgenommen. Bis bald, die Kinder und das Team vom Hort Dorfstadt und Falkenstein



20. Aktionstag „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“



Es dürfte inzwischen kaum noch jemanden geben, der nicht schon einmal von „genialsozial“ gehört hat, zumindest hier in Sachsen. Nach 20 Jahren ist das Programm der Sächsischen Jugendstiftung so erfolgreich wie nie zuvor und das liegt vor allem an den engagierten Menschen hier im Freistaat. Im Jahresablauf der sächsischen Schulen und Unternehmen gilt „genialsozial“ als feste Größe und ist nicht mehr wegzudenken. Für die einen ist es die Chance, sich für notleidende Kinder einzusetzen und für die anderen eine einfache Möglichkeit, hinter die Kulissen sächsischer Firmen zu schauen, um sich Gedanken über die eigene berufliche Zukunft zu machen.

„Die Jahre der Pandemie haben überall tiefe Spuren hinterlassen, in unseren Familien, in unseren Städten und vor allem bei denen, die bereits in vielen Belangen benachteiligt waren. „Die entstandenen Notlagen zu mildern und manchmal sogar zu beheben, ist die Aufgabe von genialsozial“, sagt Programmleiterin Jana Sehmisch. Am Aktionstag 2024 haben rund 32.000 junge Menschen aus 244 Schulen teilgenommen und eine beeindruckende Summe von ca.

780.000 € erarbeitet. Wofür die Gelder verwendet werden, hat eine Jury bestehend aus jungen Menschen der teilnehmenden Schulen bereits im Mai wie folgt beschlossen:

- Stadtteilzentrum in Bamenda (Kamerun) für geflüchtete Familien des Rebellenaufstandes, Shisásáy e.V. Dresden
 - Bau einer Grundschule in Malap (Sierra Leone), Forikolo e.V. Leipzig
 - Unterstützung für ländliche Krankenhäuser (Madagaskar), Ärzte für Madagaskar Leipzig
- 30% des Geldes gehen an die Schulen zurück, mit dem Ziel, gesellschaftsrelevante Projekte vor Ort in Sachsen zu unterstützen. Den Ideen sind hier keine Grenzen gesetzt, solange sie einen sozialen Zweck erfüllen. „genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung durch das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen e.V. Der Ostdeutsche Sparkassenverband ist Hauptsponsor und Ministerpräsident Michael Kretschmer Schirmherr der größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion. Weitere Informationen unter www.genialsozial.de

Viel Spaß beim Senioren Sommerfest in Falkenstein

Am 03.08.2024 fand bei schönstem Wetter das Sommerfest der Bewohnerinnen und Bewohner vom DRK Seniorenpflegeheim in Falkenstein statt. Bei Fruchttorte und Eis mit Sahne wurde das Wetter genossen. Im Anschluss gab es ein tolles Musikprogramm durch den Alleinunterhalter Jürgen Grubert

und es wurde kräftig getanzt und geschunkelt. Zum Abendessen wurde gegrillt. Es war wieder ein gelungenes Fest für die Seniorinnen und Senioren. Ein großes Dankeschön an die Mitarbeiter, die auch in ihrer Freizeit kamen. Ohne sie wären solche Feste nicht umsetzbar.



Kfz-Meisterbetrieb

Karosserieeinstandsetzung
TÜV – ASU täglich
Reifendienst
Autolack-Service
Mietwagen
Neu- und Gebrauchtwagen
Berge- und Abschleppdienst
Inspektion
Klimaservice
Motordiagnose



Falkensteiner Straße 42 · 08239 Trieb
Telefon (03 74 63) 849-0 · Fax 849 13
www.hager-und-penzel.de

Hyundai i20 Classic- noch 4 Jahre Werksgarantie



EZ: 3/2023
Kilometer: 35.800
Getriebe: Schaltgetriebe
Leistung: 62 kW (84 PS)
Kraftstoff: Benzin
Farbe: Weiß
Euro 6d

mon. Rate: 99,- €

1 Überführungs-/Zulassungskosten fallen zusätzlich an und können den Barzahlungspreis/Nettodarlehensbetrag erhöhen.
2 Der Nettodarlehensbetrag ist inkl. einer auf Kundenwunsch mitfinanzierten Ratenschutz- und Arbeitslosenversicherungsprämie sowie Santander Safe und Santander AutoCare Versicherungsprämie für 24 Monate.
3 Die Angebote entsprechen je Laufzeit dem 2/3-Beispiel gm. § 6a Abs. 4 PAngV.
Dieses ist ein unverbindliches, freibleibendes Angebot Ihrer Santander Consumer Bank AG. Bonität vorausgesetzt.

13.900,- €

inkl. 19 % MwSt.
(MwSt. ausweisbar)

Unser Finanzierungsangebot

Anzahlung: 3.900,- €
Laufzeit: 60 Monate
eff. Jahreszins: 6,99 %
Restrate: 7.140,- €

Ausstattung

Klimatisierung: Klimaanlage, EinparkhilfeHinten, AirbagsFront-, Seiten- und weitere Airbags ABS, Alarmanlage, Berganfahrassistent, Bluetooth, Bordcomputer, Elektr. Fensterheber, Elektr. Seitenspiegel
Elektr. Wegfahrsperre, Freisprecheinrichtung, Garantie, Gepäckraumabtrennung, Geschwindigkeitsbegrenzer
Lederlenkrad, Lichtsensor, Multifunktionslenkrad, Nichtraucher-Fahrzeug, Radio DAB, Regensensor
Reifendruckkontrolle, Scheckheftgepflegt, Servolenkung, Sommerreifen, Spurhalteassistent, Stahlfelgen
Start/Stop-Automatik, Tagfahrlicht, Tempomat, Traktionskontrolle, Tuner/Radio, USB, Zentralverriegelung



Spieletag

Am 25.07.2024 lud das schöne Sommerwetter zu einem Spieletag im Freien ein. Alle hatten sehr viel Spaß auf der Terrasse der DRK Tagespflege Falkenstein. Aktuell sind lt. Einrichtungsleiterin Mandy Spranger noch einige wenige

freie Plätze in der Einrichtung verfügbar – bei Interesse bitte gerne in der Dr. Robert-Koch-Str. 18a in Falkenstein vorbeikommen oder telefonisch einen Beratungstermin vereinbaren unter 03745/ 744813.



FALKENSTEINER AMTSBLATT

29. August 2024
33. Jahrgang
Nr. 8



Mitteilungsblatt für die Stadt Falkenstein/Vogtl., die Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie für die Gemeinde Neustadt/Vogtl.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse zur 58. Tagung des Stadtrates der Stadt Falkenstein/Vogtl. am 11.07.2024

Öffentlicher Teil - Anwesende Stadträte: 16+1

Beschluss -Nr.

Bezeichnung

24/58/998 Protokollbestätigung öffentlicher Teil vom 27.04.2024

24/58/999 Protokollbestätigung öffentlicher Teil vom 30.05.2024

24/58/1000 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. stimmt dem Abschluss eines Rahmenvertrages zur Förderung der Schaufenster-Gestaltungen in der Falkensteiner Innenstadt – mit der Firma Kismet GmbH, 08468 Reichenbach zu.

24/58/1001 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. stimmt der Fachförderrichtlinie der Stadt Falkenstein/Vogtl. „Schaufenster – Gestaltungen in der Falkensteiner Innenstadt“ – Schaufensterförderung Innenstadt Falkenstein/Vogtl. zu.

24/58/1002 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Vergabe der Bauleistung für das Los 030 – Fenster und Außentüren für die Sanierung der Gebäudehülle des Empfangsgebäudes am Bahnhof Falkenstein/Vogtl. in Höhe von 484.015,85 € an die Firma Heckel – Fenster GmbH, 08239 Falkenstein OT Trieb.

Weiterhin beschließt der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 94.300,00 €, die durch die Entnahme aus der Liquiditätsreserve finanziert wird.

24/58/1003 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Vergabe der Bauleistung für das Los 040 – Außenputz für die Sanierung der Gebäudehülle des Empfangsgebäudes am Bahnhof Falkenstein/Vogtl. in Höhe von 370.650,49 € an die Firma Stuck-Werkstatt F. Kinder, 08523 Plauen.

24/58/1004 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt die Vergabe der Bauleistung für den Umbau der Dachabdichtung am Feuerwehrdepot Falkenstein in Höhe von 142.138,91 € an die Firma Wunsch Dach GmbH, 08237 Steinberg. Dies stellt eine außerplanmäßige Ausgabe dar und wird durch die Entnahme aus der Liquiditätsreserve finanziert.

24/58/1005 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt die Vergabe der Bauleistung für das Los PV-Anlage für die Errichtung einer PV-Dachanlage auf dem Dach der Kita „Albert Schweitzer“ in Höhe von 42.690,20 € an die Firma RA LUX AG, 08233 Treuen/OT Eich.

24/58/1006 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt die Vergabe der Bauleistung für die Schadensbeseitigung Lohbergbach in Höhe von 42.951,22 € Brutto an die Firma Zettl GmbH aus Aue/Alberoda.

24/58/1007 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Vergabe der Bauleistung für die Erneuerung des Geländers am Brückenbauwerk Nr. 1 „Am Lohberg“ in Höhe von 45.632,04 € Brutto an die Firma Metallbau RENATUS aus Aue-Bad Schlema.

24/58/1008 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Vergabe der Bauleistung für das Brückenbauwerk Nr. 4 „Alte Falkensteiner Straße“ in Trieb in Höhe von 184.000,00 € an die Firma Weischlitzer Tiefbau und Umweltschutz GmbH aus Weischlitz.

24/58/1009 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt für die Maßnahme „Umgestaltung des Schulhofes an der Grundschule Hauptstraße“ überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 55.750,00 €, die durch Entnahme aus der Liquiditätsreserve finanziert werden.

24/58/1010 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Vergabe der Bauleistung für das Los Landschaftsbauarbeiten für die Umgestaltung des Schulhofes an der Grundschule Hauptstraße in Höhe von 313.816,79 € an die Firma Straßenbaugesellschaft Greiz-Gommla GmbH, 07973 Greiz.

24/58/1011 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt, das Angebot der MITNETZ STROM anzunehmen und die dadurch entstehende außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 10.840,54 € durch die Entnahme aus der Liquiditätsreserve zu finanzieren.

24/58/1012 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Beauftragung des 2. Nachtrags-angebotes zum Los 01 Bauhauptleistungen für das Bauvorhaben Sanierung der Treppen-anlage und der Aussichtsplattform sowie Errichtung eines Pavillons auf dem Schloßfels in Höhe von 64.960,73 € an die Firma Bergsicherung Schneeberg GmbH & Co KG, 08289 Schneeberg.

24/58/1013 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Vergabe der Planungsleistung für die Leistungsbilder Gebäude und Innenräume und Technische Ausrüstung in den Leistungsphasen 1 bis 3 sowie 5 bis 9 für die energetische Sanierung des Sportlerheims im Sport- und Freizeitpark am Jahnplatz in Höhe von 64.546,18 € an die Firma Bauplanung Plauen GmbH, 08523 Plauen.

24/58/1014 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Vergabe der Planungsleistung zur Herstellung eines alternativen Bewässerungssystems zum Projekt Verbesserung der Wasserqualität im renaturierten Freibad in Höhe von 79.440,83 € an die Firma Pruy KG, 08304 Schönheide.

24/58/1015 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. stimmt der Satzung der Stadt Falkenstein/Vogtl. über Parkgebühren (Parkgebührenordnung) vom 11.07.2024 zu.

24/58/1016 Auf Grund des § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) sowie nach § 89 der Sächsischen Bauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.05.2016 (SächsGVBl. S. 186), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 1.3. 2024 (SächsGVBl. S. 169) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 28.11.2023 (SächsGVBl.S. 870), beschließt der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. den Änderungsbebauungsplan zum Bauungsplan „Industriegebiet Falkenstein-Siebenhitz“ in der Fassung 04/2024 als Satzung, bestehend aus Teil A-Planzeichnung, Teil B-Textliche Festsetzungen sowie Begründung mit Umweltbericht.

Der Satzungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen, dabei ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden von jedermann eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Satzung über den Änderungsbebauungsplan zum Bauungsplan „Industriegebiet Falkenstein-Siebenhitz“ bei der Rechtsaufsichtsbehörde anzuzeigen.

24/58/1017 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. stimmt dem Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vergleichsvertrages zur Regelung der Rechtsverhältnisse an Wegen im Umfeld der „Villa Lohberg“ in der Stadt Falkenstein/Vogtl. mit den Eheleuten Müller zu.

24/58/1018 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt den Grundstückstausch von mehreren noch zu vermessenden Teilflächen aus den Flurstücken 481/6 und 481/2 der Gemarkung Falkenstein zu einem Preis in Höhe von 1,80 €/m². Die Verwaltung wird beauftragt, den Abschluss der Kaufverträge vorzubereiten.

Annahme von Geld- und Sachspenden:

24/58/1019 Finanzangelegenheit – Annahme Geldspende für das Begegnungszentrum in Höhe von 500,00 €

24/58/1020 Finanzangelegenheit – Annahme Geldspende für die Kita „Knirpsenland“ in Höhe von 800,00 €

24/58/1021 Finanzangelegenheit – Annahme Geldspende für die Kita „Knirpsenland“ in Höhe von 200,00€

24/58/1022 Finanzangelegenheit – Annahme Geldspende für die Kita „Knirpsenland“ in Höhe von 150,00 €

Ortsübliche Bekanntmachung des Änderungsbebauungsplanes zum Bebauungsplan „Industriegebiet Falkenstein-Siebenhitz“

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. hat am 11.07.2024 den Änderungsbebauungsplan zum Bebauungsplan „Industriegebiet Falkenstein-Siebenhitz“ nach § 10 BauGB in der Fassung 04/2024 beschlossen. Die Satzung wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekanntgemacht und tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Der räumliche Geltungsbereich wird am nordöstlichen Rand des Plangebietes vom Umspannwerk der envia-M und der Streusiedlung Polnischer Michel, im Süden vom Industriegebiet Falkenstein-Siebenhitz, im Westen durch eine Waldfläche Richtung Oberlauterbach und im Norden durch den Radweg Oelsnitz-Falkenstein/Vogtl. begrenzt.

Er umfasst teilweise oder vollständig die Flurstücke Nr. 470a, 466a, 1013, 1014/3, 1015/3, 1015/4, 1019/1, 1019/2, 1019/3, 1020/4, 1020/6, 1020/9, 1020/10, 1020/11, 1021/3, 1021/4, 1021/6, 1021/7, 1021/8, 1022/2, 1022/4, 1022/6, 1022/7, 1022/8, 1022/9, 1022/10, 1023/2, 1023/4, 1023/6, 1023/7, 1023/8, 1023/9, 1023/10, 1023b der Gemarkung Dorfstadt.

Zusätzlich zum Gebiet des bereits rechtskräftigen Bebauungsplanes werden folgende Flurstücke in den Änderungsbebauungsplan integriert: Flurstück Nr. 265/1, 265/4 sowie teilweise 265/7 der Gemarkung Oberlauterbach sowie 1018/16, 1018/7, 1018/13 und 1025 der Gemarkung Dorfstadt.

Der Umgriff des Bebauungsplangebietes ist auf dem abgebildeten Lageplan (ohne Maßstab) erkenntlich.

Die Satzung, bestehend aus Teil A - Planzeichnung, Teil B - Textliche Festsetzungen sowie Begründung mit Umweltbericht kann ab sofort in

der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., im Bauamt 1. OG - Zi. 03/04, Willy-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl. während der nachfolgend genannten Sprechzeiten von jedermann kostenlos eingesehen werden. Über den Inhalt der Satzung wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Montag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Die oben genannten Unterlagen werden gemäß §10a Abs. 2 BauGB zusätzlich über die Internetpräsenz der Stadt Falkenstein/Vogtl. (www.stadt-falkenstein.de) sowie über das Zentrale Landesportal Bauleitplanung des Freistaates Sachsen (www.buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan) zur Einsichtnahme eingestellt.

Bekanntmachungsanordnung:

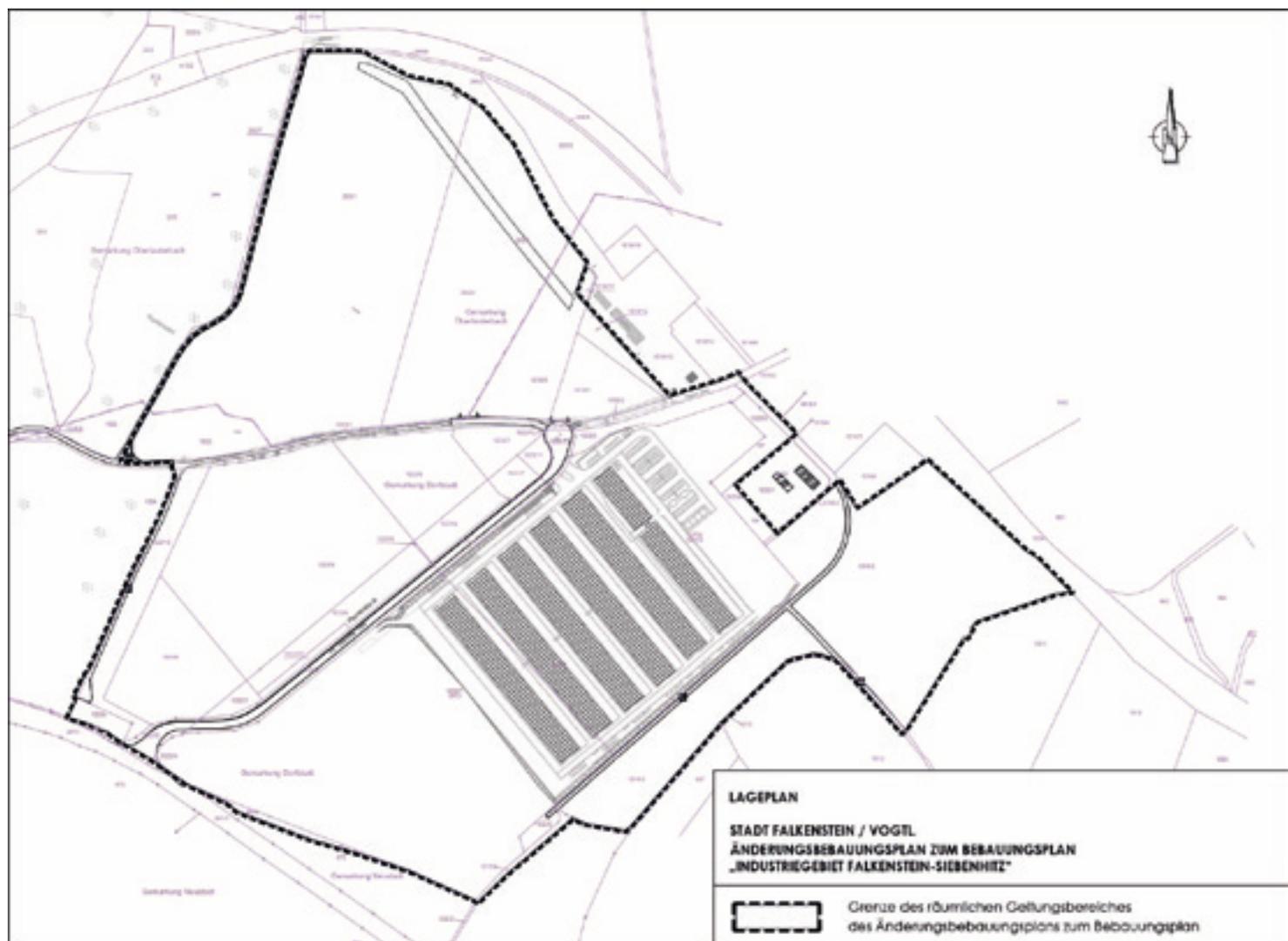
Gemäß § 215 Abs. 1 Satz 1 BauGB werden

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der Satzung und des Flächennutzungsplans und
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Gemäß § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn



1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
 3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
 4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.
 Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der im § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.
 Ein Entschädigungsberechtigter kann Entschädigung verlangen, wenn einer der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten ist. Es handelt sich dabei um Entschädigung für Aufwendungen im berechtigten Vertrauen auf den Bestand einer rechtsverbindlichen Satzung in Vorbereitung auf die Verwirklichung von Nutzungsmöglichkeiten aus diesem Plan gemäß § 39, um Entschädigung in Geld oder durch Übernahme für Vermögensnachteile durch bestimmte Festsetzungen gemäß § 40, um Entschädigung bei der Begründung von Geh-, Fahr- und Leitungsrechten und bei der Festsetzung von Pflanzbindungen gemäß § 41 und Entschädigung bei der Änderung oder Aufhebung einer bisher zulässigen Nutzung gemäß § 42 BauGB. Die Fälligkeit eines solchen Anspruchs kann durch schriftlichen Antrag bei der Gemeinde herbeigeführt werden. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahrs, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Falkenstein/Vogtl., den 16.07.2024

M. Siegemund, Bürgermeister
 Lageplan (ohne Maßstab)



Stadt Falkenstein/Vogtl. Änderungsbebauungsplan zum Bebauungsplan „Industriegebiet Falkenstein-Siebenhitz“ Zusammenfassende Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB

1. Planungsabsicht

Die Flächen innerhalb des Gebietes des rechtswirksamen Bebauungsplanes „Industriegebiet Falkenstein-Siebenhitz“ sind zu 60 % bebaut und die restliche für die Bebauung zur Verfügung stehende Fläche von 40 % wurde ebenfalls bereits an Investoren mit konkreten Vorhaben veräußert. Damit ist dieses Gebiet ausgelastet und es besteht Handlungsbedarf für die städtebauliche Entwicklung des nördlich liegenden Erweiterungsgebietes. Der Änderungsbebauungsplan soll die Voraussetzungen dafür schaffen und damit einer Ansiedlung von weiterem Gewerbe dienen.
 Das Plangebiet umfasst folgende Flächen:
 Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplanes ca. 25 ha
 Geltungsbereich des Erweiterungsgebietes ca. 10 ha
 Innerhalb des Plangebietes wurden folgende Bauflächen ausgewiesen:
 Rechtskräftiger Bebauungsplan:
 Parzelle GI 1 mit 10,95 ha, Parzelle GEe 1 mit 0,4 ha und, Parzelle GI 2 mit 5,58 ha.
 Erweiterungsgebiet:
 Parzelle GE 1 mit 5,37 ha, Parzelle GE 2 mit 0,36 ha
 Die Bauflächen wurden als Industriegebiet (GI) entsprechend § 9 BauNVO, als Gewerbegebiet (GE) entsprechend § 8 BauNVO sowie als eingeschränktes Gewerbegebiet gemäß § 1 und 8 BauNVO festgesetzt.
 Entsprechend § 17 BauNVO zu den Obergrenzen für die Bestimmung des Maßes der baulichen Nutzung wird eine Grundflächenzahl von 0,8 für GI bzw. 0,6 für GE festgesetzt.
 Im Plangebiet wurden u.a. 2 Flächen für Regenrückhaltebecken, Flächen für Regenwasserversickerung, Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft, Pflanzflächen sowie Verkehrsflächen festgesetzt. Außerdem wurden Festlegungen für zu pflanzende und zu erhaltende Bäume getroffen.

Flächennutzungsplan / Regionalplan Region Chemnitz

Das Erweiterungsgebiet ist im derzeit gültigen Regionalplan Südwestsachsen als Regionaler Vorsorgestandort für Industrie und produzierendes Gewerbe vorgesehen. Dazu liegt jedoch ein Abwägungsbeschluss des Planungsverbandes Region Chemnitz von der 25. Sitzung der Verbandsversammlung vom 08. Oktober 2019 vor, der den Standort V 18 Falkenstein „Siebenhitz“ nicht mehr als Regionalen Vorsorgestandort für Industrie und produzierendes Gewerbe im künftigen Regionalplan Region Chemnitz festlegt.

Durch den Planungsverband Region Chemnitz erfolgt der Hinweis, dass der durch die Verbandsversammlung des Planungsverbandes am 04.05.2021 beschlossene Entwurf des Regionalplans Region Chemnitz als Erfordernis der Raumplanung bei den weiteren Abwägungs- und Ermessensentscheidungen zu berücksichtigen ist.

Es erfolgt außerdem der Hinweis, dass der am 20.06.2023 beschlossene Satzungsentwurf RPI RC (RPI-S RC) bei den Abwägungs- und Ermessensentscheidungen zu berücksichtigen ist. Dies betrifft vor allem die Sicherung der räumlichen Rahmenbedingungen für die Wirtschaft einerseits und die effiziente Flächennutzung andererseits. Der hier vorliegende Entwurf des Änderungsbebauungsplanes berücksichtigt für die geplante Erweiterungsfläche beides, indem die Flächenerweiterung unter Berücksichtigung der umweltrelevanten Bedingungen und der Nutzung vorhandener Infrastruktur ein Maximum an neu nutzbarer Industrie- und Gewerbefläche erzeugt. Der Regionalplan Südwestsachsen behält bis zum Satzungsbeschluss des neuen Regionalplans Region Chemnitz seine volle inhaltliche Gültigkeit. Der Bedarf für eine notwendige Erweiterungsfläche der Stadt Falkenstein und damit einer Flächeninanspruchnahme im Außenbereich ist im Punkt 1.2.1 Planungsanlass und -erfordernis dargestellt.

In der 2. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ mit Stand 03/2022 ist die Erweiterung des Industrie- und Gewerbebestandes Falkenstein-Siebenhitz ausgewiesen und eine ausführliche Bilanzierung der vorhandenen und erforderlichen Gewerbeflächen im Gesamtgebiet enthalten. Danach ist für die Stadt Falkenstein ein zusätzlicher Bedarf von 5,26 bis 22,05 ha Gewerbefläche unter Berücksichtigung vorhandener Reserven bis 2035 erforderlich (Tabelle 7 Seite 18 FNP sowie Tabelle 19 und 20 der Bedarfsrechnung zur 2. Änderung des FNP). Diese erhobenen Zahlen zu den Gewerbeflächen im genehmigten Flächennutzungsplan sind auch weiterhin gültig. Der vorliegende Änderungsbebauungsplan weist mit der Erweiterungsfläche eine bebaubare Gewerbefläche von 6 ha aus. Diese liegt somit im unteren Bereich der erforderlichen Bedarfsfläche, es verbleibt noch ein Zusatzbedarf von bis zu 16 ha bis 2035.

Auch im Rahmen des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ wurde in der Gesamtsumme der Gemeinden ein Zusatzbedarf bis 2035 an Gewerbeflächen von 0 bis 40 ha herausgearbeitet.

Für die Notwendigkeit der Erweiterung des Industriegebietes Falkenstein-Siebenhitz sprechen insbesondere die günstigen Standortfaktoren und speziellen Infrastrukturbedingungen wie z.B. die direkte Verkehrsanbindung an die B 169, die Nutzung der vorhandenen Ver- und Entsorgung, die günstige Energieversorgung sowie die Flächengröße und die Möglichkeit der Schaffung von zusammenhängenden Gewerbeflächen.

Die genehmigte 2. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ ist am 23.12.2022 wirksam geworden.

Die Erweiterungsfläche wird als Gewerbegebiet ausgewiesen, der Ausschluss von Photovoltaik-Freiflächen sowie des Einzelhandels ist in den textlichen Festsetzungen enthalten.

2. Beteiligungsverfahren

2.1. Öffentlichkeitsbeteiligung

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit wurden keine Anregungen von Bürgern vorgebracht.

Im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf wurden drei Stellungnahmen zu einem Flurstück außerhalb des Geltungsbereiches des Änderungsbebauungsplanes abgegeben. Die Einwände zum Änderungsbebauungsplan wurden in der Beratung vor Ort am 20.02.2024 mit den betroffenen Bürgern ausgeräumt.

2.2. Behördenbeteiligung

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung sowie der Beteiligung zum Entwurf der Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden sind Hinweise

und Anregungen eingegangen.

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. hat in der Sitzung am 25.04.2024 die Anregungen und Hinweise der Öffentlichkeit, der Behörden und der Träger öffentlicher Belange geprüft und beschlossen.

Die Hinweise zum Entwurf des Änderungsbebauungsplanes wurden beachtet und redaktionelle Änderungen vorgenommen.

3. Umweltbelange

3.1 Beschreibung der Umweltbelange

3.2. Abwägung nach Schutzgütern

Im Umweltbericht sowie im Grünordnungsplan wurde eine Bestandsaufnahme zu den Schutzgütern Schutzgebiete, Mensch und menschliche Gesundheit, Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt, Boden, Wasser, Luft, Klima, Landschaft und kulturelles Erbe vorgenommen. Danach wurde eine Prognose der zu erwartenden Umweltauswirkungen bei der Durchführung der Planung erstellt und Maßnahmen zur Vermeidung, Minderung und zum Ausgleich erheblicher Umweltauswirkungen entwickelt.

Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landwirtschaft

- Schutz bestehender Waldränder, Baumreihen und von Einzelgehölzen
- Maßnahmen zum Bodenschutz
- Rückbau baulicher Anlagen und Entsiegelung von Wegen im ehemaligen Gelände des Tierparks Falkenstein
- Nachpflanzungen südlich des Trieber Weges, Anlage eines ruderalen Grünstreifens
- Anlage flächiger Strauchpflanzungen mit einzelnen Laubbäumen
- Anlage einer Grünlandfläche mit eingestreuten Heckenpflanzungen und Laubbäumen
- Anlage von Feldgehölzen durch Aufforstung
- Ökologische Aufwertung einer Dauergrünlandfläche durch Extensivierung
- Anlage einer extensiv genutzten Frischwiese
- Entwicklung von extensiv genutztem artenreichen Grünland

Infolge der Realisierung des Änderungsbebauungsplanes zum Bebauungsplan „Industriegebiet Falkenstein-Siebenhitz“ werden durch diese im Änderungsbebauungsplan festgesetzten Maßnahmen die zu erwartenden Eingriffe in den Naturhaushalt und das Landschaftsbild ausreichend kompensiert.

Es verbleiben keine erheblichen, nachteiligen Umweltschutzauswirkungen.

Wasserwirtschaft/Wasserrecht

Für die Oberflächenwasserableitung der Erweiterungsfläche wurden ausreichende Versickerungsanlagen mit Drosselabflüssen und Notüberlauf geplant. Die Aussicht auf wasserrechtliche Erlaubnis und positive Stellungnahme der Unteren Wasserbehörde liegt vor.

Immissionsschutz

Zur Beurteilung des Schall-Immissionsschutzes sowie der Geräuschkontingentierung liegen die Schalltechnischen Gutachten vom 25.09.2020 und vom 21.12.2020 des Büros SACHS IAU aus Plauen vor. Danach betragen die zulässigen Emissionskontingente L(EK) für das Erweiterungsgebiet für die Teilfläche GE1 mit 63 dB/m² tags und 48 dB/m² nachts, für die Teilfläche GE2 mit 61 dB/m² tags und 46 dB/m² nachts. Mit diesen Kontingenten für die gewerbliche Geräuschemission des Erweiterungsgebietes kommt es zu keinen Konflikten mit der umliegenden Wohnbebauung.

Für das gesamte Industriegebiet müssen entsprechend der zwei Gutachten für alle nebeneinander liegende Teilflächen GII, GI2, GEe1, GE1 und GE2 unterschiedliche Emissionskontingente festgesetzt werden. Die festgesetzten Lärmemissionskontingente beachten die Wahrung der jeweiligen Teilgebietscharaktere nach der BauNVO. Das ist nach §1 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauNVO möglich.

Damit besitzt das gesamte Industriegebiet aber keine interne Teilfläche, für die keine Einschränkung bezüglich der Lärmemission besteht. Hier wird die mögliche Ausnahmeregelung zum § 1 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 BauNVO bezüglich der Wirksamkeit der gebietsübergreifenden Gliederung nach Lärmemissionskontingenten herangezogen. Danach werden im Folgenden die in der Stadt Falkenstein sowie im Mittelzentralen Städteverbund „Göltzschtal“ vorhandenen unkontingentierte Gewerbeflächen (keine Einschränkungen bezüglich der Lärmemission) als baugebietsübergreifende Gliederung benannt. Die Stadt Falkenstein sowie der Mittelzentrale Städteverbund „Göltzschtal“ bekunden hiermit den planerischen Willen, in den u.g. Gewerbe- und Industriegebieten die aufgeführten Teilgebiete ohne Einschränkung bezüglich der Lärmemission als gebietsübergreifende Teilgebiete zu benennen und für die Ansiedlung von Industrie und Gewerbe

keine einschränkenden schaltechnischen Festsetzungen bestehen.

Im Gebiet der Stadt Falkenstein sind folgende unkontingentierte Gewerbeflächen vorhanden:

- Teilfläche GE im Gewerbegebiet Trieb sowie eine westlich davon liegende Gewerbefläche
- Gewerbegebiet im Bereich des Bahnbogens der Stadt Falkenstein (Plauenschen Straße)

Innerhalb des Mittelzentralen Städteverbundes sind folgende unkontingentierte Gewerbeflächen vorhanden:

- Teilfläche nördlich des Industriegebietes Auerbach West/Rebesgrün (alte Falkensteiner Straße)

Die Mitgliedskommunen des Mittelzentralen Städteverbundes "Göltzschtal" arbeiten auf wirtschaftlichem Sektor eng zusammen. Unternehmen werden für eine optimale Standortwahl im Territorium der Stadt Auerbach/Vogtl., der Gemeinde Ellefeld, der Stadt Falkenstein/Vogtl. und der Stadt Rodewisch unabhängig von Gemeindegrenzen unterstützt und beraten. Jedem Interessenten wird der für ihn optimale Gewerbestandort in einem der ausgewiesenen Gewerbe- und Industriegebiete innerhalb des Mittelzentralen Städteverbundes "Göltzschtal" angeboten und ggf. vermittelt.

4. Planungsalternativen

Der Standort des Änderungsbebauungsplanes zum Bebauungsplan „Industriegebiet Falkenstein-Siebenhitz“ ist im rechtswirksamen Flächennutzungsplan als gewerbliche Baufläche nach § 1(1) Nr. 3 BauNVO ausgewiesen. Im Regionalplan Südwestsachsen und im Entwurf des Regionalplanes Region Chemnitz wurde das Gebiet ursprünglich als Regionaler Vorsorgestandort für Industrie und Gewerbe „Siebenhitz“ ausgewiesen.

Regionale Vorsorgestandorte für Industrie und produzierendes Gewerbe sind freizuhaltende, raumstrukturell besonders geeignete Flächen für bedeutsame Investitionen der industriell-gewerblichen Wirtschaft.

Auf eine Prüfung von Alternativen für den Standort der Erweiterungsfläche kann aus o.g. Gründen verzichtet werden. Dieser ist der einzig mögliche Standort bezüglich der Flächenverfügbarkeit, der wirtschaftlichen Erschließung und der Umweltverträglichkeit.

Im Rahmen der Umweltprüfung für den Standort Falkenstein-Siebenhitz wurde eingeschätzt, dass bei einer Realisierung der Ausweisung keine erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten sind.

Weitere Planungsalternativen wurden aus o.g. Gründen nicht geprüft.

Falkenstein/Vogtl., den 16.07.2024

Bürgermeister



Ende des amtlichen Teils

Mit unserem Online-Terminbuchungssystem ist es möglich, unkompliziert einen Termin für ausgewählte Dienstleistungen im Bereich Einwohnermeldeamt und Standesamt zu buchen.

Zur Terminbuchung folgen Sie diesem Link <https://stadt-falkenstein.de/buergerservice/online-terminbuchung> oder nutzen den QR-Code. Selbstverständlich ist es auch weiterhin möglich, Termine telefonisch zu vereinbaren.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unser neues Angebot nutzen würden. Stadt Falkenstein/Vogtl.



Briefhüllen rundum bedruckt

grimm.media
 druck & werbung
037467-289823

kirchliche.nachrichten

Katholische Pfarrei St. Christophorus Auerbach Gemeinde Heilige Familie Falkenstein

Gottesdienste und Veranstaltungen September 2024

Sonntag 01.09. 09.00 Uhr Heilige Messe
 Freitag 06.09. 17.00 Uhr Caritas-Mitgliederversammlung und Dankeabend in Falkenstein
 Sonntag 08.09. 14.00 Uhr Heilige Messe zur Pfarreinführung von Pfarrer Piechaczek in Auerbach
 Donnerstag 12.09. 09.00 Uhr Heilige Messe anschl. Senioren-Vormittag
 Samstag 14.09. 18.00 Uhr Heilige Messe
 Sonntag 22.09. 09.00 Uhr Heilige Messe – Erntedankfest
 Die Erntegaben sind für den Brotkorb bestimmt.
 Samstag 28.09. Herzliche Einladung zum Pfarrefest St. Christophorus in Auerbach 14.00 Uhr Beginn mit Begegnung, Kaffeetrinken, Kino-Bus und Programm
 17.00 Uhr Gottesdienst anschl. Ausklang bei Grill und mehr
 Sonntag 29.09. 10.30 Uhr Heilige Messe
 Werktags-Gottesdienst:
 Donnerstags 09.00 Uhr Heilige Messe
 Alle Gottesdienst-Zeiten der Pfarrei St. Christophorus bitte an den Aushängen und auf der Homepage der Pfarrei einsehen.

**Ev.-luth. Kirchengemeinde Am Markt 2 • 08223
Falkenstein Tel. 5237 • Fax 5244 • www.elukifa.de**

Ein herzliches Willkommen in der Spalte unserer Kirchengemeinde!
 Gottesdienste im Lutherhaus Hauptstr. 1a, gegenüber der Grundschule
 01.09. 08.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
 10.00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst.
 08.09. 08.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
 10.00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst.
 15.09. 08.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, bei schönem Wetter im Anschluss
 herzliche Einladung zum Kirchencafé.
 10.00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst.
 22.09. 08.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
 10.00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst.
 Gottesdienste in der Kirche „Zum Heiligen Kreuz“
 29.09. 09.30 Uhr Festgottesdienst zum Erntedank- und Kirchweihfest, gleichzeitig ist Kindergottesdienst
 Ab 14.00 Uhr ist unsere geschmückte Kirche geöffnet.
 15.00 Uhr musizieren der Posaunenchor, die Kurrende und der Chor.
 16.00 Uhr Wiederholung des Erntedankspieles.
 Die Annahme der Blumen und Erntedankgaben ist am Freitag, 27. September, von 15.00 bis 18.00 Uhr.
 06.10. 09.30 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst.
 Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchencafé.

Gottesdienste in unseren Landgemeinden

DORFSTADT

01.09. 08.45 Uhr Gottesdienst
 15.09. 08.45 Uhr Festgottesdienst zum Erntedank- und Kirchweihfest.
 Annahme der Erntedankgaben am Samstag, 14. September,
 14.00 bis 14.30 Uhr mit gemeinsamem Kaffeetrinken.
 06.10. 08.45 Uhr Gottesdienst

NEUSTADT

08.09. 09.00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst.
 22.09. 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst.
 13.10. 09.00 Uhr Festgottesdienst zum Erntedank- und Kirchweihfest, gleichzeitig ist Kindergottesdienst. 5.00 Uhr Gemeinsames Kaffeetrinken
 Die Annahme der Erntedankgaben ist am Samstag, 12. Oktober, zwischen 14.00 und 15.00 Uhr.

OBERLAUTERBACH

01.09. 10.30 Uhr Gottesdienst
 15.09. 0.30 Uhr Festgottesdienst zum Erntedank- und Kirchweihfest.
 5.00 Uhr Gemeinsames Kaffeetrinken
 Die Annahme der Erntedankgaben ist am Samstag, 14. September.

06.10. 10.30 Uhr Gottesdienst
 Gottesdienst im Pflegeheim Dr.-Robert-Koch-Straße ist am Dienstag, 10. September, 10.00 Uhr und in der K&S Seniorenresidenz Heinrich-Heine-Str. am Dienstag, 24. September, 10.00 Uhr.
 Die Junge Gemeinde trifft sich montags 18.30 Uhr und die Jungschar freitags 15.30 Uhr.
 Ihre Ev.-Luth. Kirchengemeinde, Pfarrer Grundmann und Pfarrer Graubner

"Bin ich nur ein Gott der nahe ist, spricht der Herr, und nicht auch ein Gott, der ferne ist?" (Jeremia 23,23)

Wie denn jetzt? Ist Gott nun fern oder nahe? Wir reden immer wieder davon, dass Gott nahe ist, bei uns ist. Aus gutem Grund. Die Bibel bezeugt das immer wieder, dass Gott nicht irgendwo in fernen Welten auf uns herab-schaut. „Der Herr ist denen nahe, die ihn anrufen, allen, die ihn ernsthaft anrufen.“ So bekennt es Psalm 145,18. Aber manchmal erleben wir Lebenssituationen, in denen Gott ganz fern zu sein scheint. Da stirbt ein lieber Mensch ganz plötzlich, oder wir bekommen eine schwere Krankheitsdiagnose, ein schwerer Unfall reißt ein blühendes Leben einfach weg. Und wir fragen: Wo ist Gott? Haben diejenigen dann doch Recht, die meinen, Gott kümmert sich nicht um uns oder es gibt ihn überhaupt nicht? Wie soll ich diesen Vers aus dem Alten Testament verstehen?

Da redet der Prophet Jeremia im Auftrag Gottes Worte gegen falsche Propheten. Das waren Menschen, die vorgaben, Gottes Wort weiterzusagen, ohne dass Gott sie gesandt hatte. Sie verbreiteten Lügen. Sie redeten davon, dass alles in Ordnung sei, obwohl viele Menschen damals nicht nach Gott fragten. Diese Propheten verbreiten ihre Wunschträume, statt die vorherrschende soziale Ungerechtigkeit, Götzendienst und Machtmissbrauch beim Namen zu nennen und die Menschen zur Umkehr zu Gott aufzurufen. Und sie meinten, dass doch Gott nahe sein muss, denn schließlich steht der Tempel in Jerusalem. Doch hier macht Gott nicht mit. Er lässt sich nicht vor unseren Karren spannen. Er ist anders, als wir denken und zieht sich schon mal zurück, wenn wir mit ihm im Leben auch nichts zu tun haben wollen. Gott ist eben ein Gott, der nicht nur nahe ist, sondern der durchaus auch fern sein kann und den wir nicht für unsere Zwecke vereinnahmen können. Aber das andere gilt auch. "Der Herr ist nahe denen, die ihn anrufen." Den verzagten Herzen, die sich nach Jesus sehnen, denen ist er ganz nahe. Und das haben schon viele Menschen erlebt und bezeugt, dass Gott sie in den Tiefpunkten des Lebens besonders getragen hat. Das darf uns trösten und aufrichten. Das darf uns einladen zum festen Vertrauen. Aber Gott ist eben auch der heilige Gott, der zu fürchten ist, dem die Ehre gebührt und der oft nicht nach unseren Wünschen oder Vorstellungen handelt. Und er lässt sich von uns nicht vorschreiben, wie er zu handeln hat. Wohl aber freut er sich, wenn Menschen nach ihm fragen, ihn suchen und ihm von Herzen vertrauen.

Gemeinschaftspastor Christfried Huhn, Falkenstein

Evangelische Bibelgemeinschaft Falkenstein / Neustadt • Bergstraße 2 • Neustadt

Herzliche Einladung zu unseren wöchentlichen Veranstaltungen:
 Sonntag 09:00 Uhr Gottesdienst mit gleichzeitiger Kinderbetreuung davon abweichend: 15. September 10:00 Uhr Jugendgottesdienst
 Sonntag 10:30 Uhr Kinderstunde für Kinder von 3 bis 12 Jahren (entfällt am 15. September)
 Dienstag 19:30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde
 Anstoß
 „Gott, es ist ein Moment, den du mir versprochen hast. Und ich gehe da jetzt mit vollem Glauben rein und gebe einfach alles.“
 Gebet der Leichtathletin Yemisi Ogunleye vor ihrem letzten Versuch auf 20,00 m
 (*1998, deutsche Olympiasiegerin im Kugelstoßen in Paris)

Evangelisch-methodistische Christuskirche Falkenstein, Ellefelder Str. 29

www.emk-falkenstein.de

September 2024

Sonntag, 1.9. 10.00 Uhr Talsperrengottesdienst
 Sonntag, 8.9. 10.00 Uhr Gottesdienst
 Sonntag, 15.9. 10.30 Uhr Gottesdienst
 Sonntag, 22.9. 10.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29.9. 10.30 Uhr Gottesdienst
 Regenbogenkids 1. - 4. Klasse mittwochs, 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr:
 auf dem Grundstück Schillerstraße Termine nach Ansage
 Kirchlicher Unterricht 6. - 8. Klasse: mittwochs, 14täglich, 16.30 - 18.00 Uhr:
 in Auerbach, Rathenaustr. 5 Termine nach Ansage
 Bibelgespräch in Falkenstein mittwochs, 9.30 Uhr
 Seniorenkreis Donnerstag, 26. September, 14.30 Uhr
 Bläserchor: dienstags, 19.00 Uhr
 Gemischter Chor: mittwochs, 19.00 Uhr
 Gebet für Deutschland (im Lutherhaus):
 jeweils am 16. des Monats, 19.00 Uhr

Mittw. 25.09.24 20:00 Uhr Sisterhood Evening
 09:00 Uhr Kükenkreis
 19:30 Uhr Bibelgesprächskreis
 Do. 26.09.24 19:20 Uhr EFG Sport an der Turnh. der GS Falkenstein
 Freitag 27.09.24 19:00 Uhr Jugend
 20:00 Uhr Männerabend
 Montag 30.09.24 15:30 Uhr Jungschar
 17:00 Uhr Teenkreis

Alle weiteren Termine und Änderungen befinden sich auch auf unserer Homepage: efg-falkenstein.de

„Kirche im Laden“:
September 2024



Lebensmittelannahme für Brotkorb:	donnerstags	15.00-17.30 Uhr
Zum Brotkorb:		
Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige	freitags	11.00-14.00 Uhr
Teestube:	Mo bis Mi	15.00-17.30 Uhr
Tee, Kaffee und Gespräch; Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen; Biete-Suche-Tafel; für Flüchtlinge: Treffpunkt und Deutsch lernen		
Teestube mit gemeinsamen Singen:	Mittwoch	04.09. 15.00-17.30 Uhr
Gemeinsames Singen (alles, was gefällt)		
Mutti-Kind-Kreis:	dienstags	09.00-11.00 Uhr
Spieleabend - Erwachsene im September:	Dienstag	03.09. 19.00-20.30 Uhr
Gemeinsam Brett- und Kartenspiele spielen		
Handarbeiten - Erwachsene:	Montag	16.09. 19.00-21.00 Uhr
für Anfänger und Fortgeschrittene		
Nähnachmittag:	Samstag	21.09. 14.00-18.00 Uhr
gemeinsames Nähen für Anfänger, die es lernen wollen als auch für geübte Näher. Zusammen wollen wir Tipps austauschen und ein Nähprojekt für Anfänger zum Erlernen vorstellen. Bitte die eigene Nähmaschine mitbringen (wenn möglich)!		
Rückfragen unter (03745/7478564)		
Basteln für Erwachsene:	Mittwoch	25.09. 18.30-20.00 Uhr
Geschenkidee		

Die Veranstaltungen finden in Falkenstein, Gartenstr. 19 statt.
 (03745/75 14 75 oder info@kirche-im-laden.de / www.kirche-im-laden.de)

3. STADTPARK GOTTESDIENST

**01.09.2024
10:00 UHR**

MIT DABEL:

- RONNY NEUMANN
- CLOWN LULULUSTIG
- GUNDER GRÄBNER



DER STADTPARK BEFINDET SICH IN FALKENSTEIN NEBEN DEM ZOO (ALLEE 9) DIE EINGÄNGE BEFINDEN SICH NACH DEM KINDERGARTEN BZWL. NEBEN DEM ZOO, BEI SCHLECHTEM WETTER FINDET DER GOTTESDIENST IN DER EFG FALKENSTEIN STATT.



Veranstaltungen der LKG Falkenstein August 2024

zu beachten: Aktualisierung der Termine auf www.lkg-falkenstein.de
 Gottesdienste Sonntag 01. September 17.00 Uhr, 09. September 17.00 Uhr
 15. September. 17.00 Uhr, 22. September 17.00 Uhr
 29. September 10.00 Uhr
 Bibel im Gespräch für alle dienstags 19.30 Uhr 10./17./24./September
 Frauengesprächskreis Dienstag 9.30 Uhr 03. September
 Frauenstunde Mittwoch 15.00 Uhr 11./25. September
 JMG (Junge Mittlere Generation) Donnerstag 19.30 Uhr 12. September
 Gebetsabend freitags 20.00 Uhr
 Gemeinschaftsjugend Samstag 19.00 Uhr 14./28. September
 07. September Mr.X Stadtspiel Zwickau
 Segnungsabend Samstag 19.00 Uhr 14. September
 Unsere Veranstaltungen stehen allen Interessenten offen und Sie sind herzlich willkommen.
 Du solltest sie besitzen – die Bibel. Mehr noch, du solltest darin lesen.

EFG Falkenstein

Die EFG Falkenstein lädt herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:
 Jeweils sonntags 10:00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig ist Kinderstunde.
 Mittwoch 03.09.24 19:30 Uhr Gebetsabend.
 Wir feiern gemeinsam Abendmahl
 Donnerstag 04.09.24 19:20 Uhr EFG Sport an der Turnhalle der GS Falkenstein
 19:30 Uhr Chor
 Freitag 05.09.24 19:00 Uhr Jugend
 Montag 09.09.24 15:30 Uhr Jungschar
 Mittw. 11.09.24 09:00 Uhr Kükenkreis
 19:30 Uhr Bibelgesprächskreis
 Do. 12.09.24 19:20 Uhr EFG Sport an der Turnhalle der GS Falkenstein
 Freitag 13.09.24 19:00 Uhr Jugend
 Montag 16.09.24 17:00 Uhr Teenkreis
 Mittw. 18.09.24 19:30 Uhr Bibelgesprächskreis
 Do. 19.09.24 19:20 Uhr EFG Sport an der Turnh. der GS Falkenstein
 19:30 Uhr Chor
 Freitag 20.09.24 19:00 Uhr Jugend

JRK Rebesgrün

Wir waren dabei - DRK Jugendrotkreuz Wasserwacht Rebesgrün Am 28.07.2024 fand im Waldbad Rebesgrün die 26. Deutsche Meisterschaft im Wasserrutschen statt. Natürlich war die Wasserwacht Rebesgrün

auch stark vertreten. Auf der 75 Meter langen Rutsche wurde Luca Meißner in sagenhaften 10,490 Sekunden Deutscher Meister 2024. Danke an alle Mitritscher, Helfer und vor allem an unseren Bademeister Ralf Voigtländer.



Kleine Leute werden groß - Neuigkeiten aus der Kita „Albert-Schweitzer“

Sommer, Sonne, Eis, Wasserspaß und gute Laune... genau so und nicht anders verliefen die Sommermonate Juli und August bei uns im Kindergarten! Natürlich haben wir jede Menge Eis geschnappert und es uns einfach gut gehen lassen. Im Juli haben wir etliche Schulanfänger verabschiedet, die ihren letzten Kindergarten tag gebührend zelebrierten. Ach haben wir da tolle Gartenpartys gefeiert – mit lauter Musik, vielen Spielen und jeder Menge Spaß! Das war echt schön und wir hoffen, dass unsere Schulanfänger uns noch recht lang in Erinnerung behalten. Wir freuen uns, dass ihr jetzt schon so groß geworden seid und sind uns sicher, dass ihr eine wunderbare Schulzeit haben werdet. Wir wünschen es euch von Herzen und hoffen, dass ihr uns ab und an mal besuchen kommt! Ja und ebenso wie uns die großen Schulanfänger verlassen, um ein neues

sich das schöne, neue Gruppenzimmer mit den vielen Spielsachen schon angeschaut. Am liebsten wäre ich gleich dageblieben. Aber es dauert ja nicht mehr lange, dann ist es so weit. Und die neue Erzieherin hat mir versprochen, wenn mal etwas noch nicht gleich klappt, hilft sie mir dabei. Na, da bin ich aber erleichtert! Ich denke, das wird eine aufregende und spannende Zeit im Kindergarten. Ich freue mich schon ganz sehr darauf und kann es kaum erwarten, wenn es endlich losgeht! „Ja, auch wir freuen uns auf die neuen Gruppenzusammensetzungen und sind absolut gespannt auf die kleinen Großen und wie sich alle anderen Kinder in ihren neuen Rollen als „Bald-Schulanfänger“ und „die Größeren“ so schlagen. Es liegt eine spannende Zeit vor uns und wir werden natürlich davon berichten! In der Entengruppe stand ein wunderschönes

kann. Aus den Eiern schlüpfen die Bienenkinder. Die Ammenbienen (also ähnlich wie Nicol, Grit und alle anderen Erzieher) kümmern sich um den Bienen nachwuchs. Sie spielen mit ihnen, füttern sie, singen und tanzen mit ihnen. Und passen natürlich richtig gut auf sie auf! Es gibt verschiedene Bienen im Bienenstock und jeder hat eine andere Aufgabe zu erledigen. Die Baubienen bauen den Bienenstock (so wie die Bauarbeiter unser Kindergarten dach gerade). Außerdem gibt es zum Beispiel auch noch Putzbienen und Wächter. Und Bienen können sich unterhalten! Wirklich unterhalten! Durch den Schwänzeltanz oder auch den Rundtanz zeigen sie, wo sie Nahrung finden können. Natürlich haben Bienen bei der vielen Arbeit immer Hunger. Deshalb sammeln sie in der warmen Jahreszeit ständig Nektar und Pollen, den sie in allen Blüten und Blumen finden. Der



spannendes Kapitel zu starten, steht auch für viele Krippenkinder ein Wechsel an. Denn auch die Kleinsten im Kindergarten werden groß und gehen nun nicht mehr in die Krippengruppen der Einrichtung, sondern gehören nun bald zu den Enten, Käfern, Igel, oder Strolchen – den großen Kindergartengruppen. Was für eine Aufregung! Aber lesen Sie selbst:

„Hallo, ihr Lieben! Ich gehe zurzeit in die Mäusegruppe in unserem Kindergarten. Das ist eine Krippengruppe, aber nun bin ich schon ganz schön gewachsen und meine Eltern und Erzieher haben mir erzählt, dass ich bald gemeinsam mit meinen Freunden in eine Kindergartengruppe komme. Da liegt nun eine total spannende Zeit vor mir und ich will euch ein bisschen davon erzählen, wie es mir in der Krippe so ergangen ist. In meiner Mäusegruppe gefällt es mir richtig gut, aber in der letzten Zeit frage ich meine Erzieherinnen Löcher in den Bauch. Ich interessiere mich für alles und möchte gern ganz viel helfen und selber machen. Immer öfter höre ich nun den Satz: „Du wirst eben ein großes Kindergartenkind!“ Hmm, wie es denn wohl so ist als Kindergartenkind? Das überlege ich mir oft und bekomme dann doch etwas Bauchgrummeln. Eines Tages war es dann so weit und ich durfte am Vormittag in den großen Garten zu meiner neuen Erzieherin. Etwas skeptisch stand ich da. Aber sie kam gleich fröhlich auf mich zu, begrüßte mich und erzählte mit mir. Sie schien sich ja wirklich auf mich zu freuen! Da fiel mir ein Stein vom Herzen. Jeden Tag darf ich nun im Garten mit den großen Käfern, Strolchen, Enten und Igel spielen. Das macht total Spaß! Und das Tolle ist, meine Freunde gehen immer mit und die anderen Kinder sind auch alle supernet! Meine Eltern und ich haben



Thema auf dem Plan, denn als die Entenkinder barfüßig durch die Wiese schlichen, entdeckten sie eine Biene. Was macht die Biene auf der Blüte? Wozu sind Bienen da? Brauchen wir Bienen? Also wurde das Bienthema kurzerhand zum Gruppenprojekt erklärt und die Kinder lernten unglaublich viel. So erfuhren sie, dass es eine Bienenkönigin gibt, die nach der Hochzeit mit den Drohnen viele, viele Eier (3000) am Tag legen



Imker ist der menschliche Freund und Beschützer der Bienen. Er sammelt den Honig von den Bienen ein und bringt sie in die Gläser, sodass wir ihn dann auf unseren Frühstücksemmeln genießen können. Wir haben keine Angst vor Bienen, müssen aber trotzdem vorsichtig sein. Bienen stechen nur in Notwehr und wenn sie sich bedroht fühlen. Sobald sie einen Menschen oder ein Tier gestochen haben, müssen sie leider sterben. Deshalb ist es ganz wichtig nicht nach Bienen zu schlagen, das tun Freunde nämlich nicht. Man sollte keinen schnellen Bewegungen machen, dann bekommen sie Angst. Vor einem Bienenstock darf man sich nicht aufhalten und diesen nicht berühren. Bienen haben außerdem noch eine ganz wichtige Aufgabe: Sie fliegen von Blüte zu Blüte und bestäuben diese somit, sodass leckere Früchte, wie zum Beispiel Äpfel, Birnen, Pflaumen oder Erdbeeren daraus wachsen können, die wir Kinder so gerne zu unseren Obstpausen essen. Danke, liebe Biene – auch dafür, dass wir so viel Interessantes von dir lernen konnten! Am 20. September steht ein großes Highlight in unserem Kindergarten an: unser Familienfest. Diesmal feiern wir Kinderrechte und haben etliche wunderbare Aktionen zusammen mit den Schülern des Bildungszentrums Witt geplant. Es soll ein tolles, großes Fest im Gelände unseres schönen Kindergartens werden. Jeder, der möchte, ist in der Zeit von 15 bis 18 Uhr herzlich willkommen, denn wir sind schon ganz aufgeregt und freuen uns auf ein kunterbuntes Familienspektakel!

Für dieses Mal soll es das aber an dieser Stelle von uns gewesen sein. Wir schicken liebe Grüße an alle raus und hoffen auf noch ein paar wunderschöne Sommertage! Bis bald, Eure Kinder und das Team aus der Kita „Albert-Schweitzer“

Projekttag im Medienpädagogischen Zentrum Oelsnitz

Am 06.06.2024 fuhren die Schüler der Klasse 4 der Grundschule Falkenstein Hauptstraße in das MPZ nach Oelsnitz. Dort erlebten die Mädchen und Jungen den

ein Schneemobil und programmierten selbstständig die Farbe, Schnelligkeit und Fahrtrichtung des Fahrzeugs. Am Ende ließen alle ihre Schneemobile auf einem



Werkunterricht einmal anders. Mit viel Anschaulichkeit und Kompetenz entführten die Mitarbeiter die gespannten Kinder in die Welt der Roboter und Automaten. In allen Bereichen wurden die Kinder mit einbezogen und waren von Anfang an mit Begeisterung bei der Sache. Im praktischen Teil montierten die emsigen Mädchen und Jungen

Spielteppich mit arktischen Motiven nach erfolgter Programmierung zu Eisbären, Eisschollen und Forschungsstation fahren. Für alle Beteiligten war ein interessanter und gewinnbringender Projekttag. Unser Dank gilt den Mitarbeitern des Medienpädagogischen Zentrums, die mit viel Arrangement und Ideenreichtum dieses Projekt ermöglichen.



Alle Jahre wieder ist Schulanfang

Am ersten Samstag im August, bei angenehmen 24 Grad und Sonnenschein durften sich die angehenden Schulkinder auf ihre Zuckertüten freuen. Die Chorkinder der Grundschule Falkenstein Hauptstraße probten bereits im vergangenen Schuljahr fleißig für das Schulanfangsprogramm. In der letzten Ferienwoche gaben die Lehrkräfte und alle anderen

fleißigen Helfer ihr Bestes, um den bald Erstklässlern einen unvergesslichen Tag zu bereiten. Am 03.08.2024 gegen 10 Uhr blickten die neuen Klassenlehrerinnen Frau Hoy und Frau Wohlgemuth in rund 40 aufgeregte Kindergesichter. Gemeinsam mit den Schulanfängern zogen sie in die Turnhalle der Grundschule ein, wo bereits zahlreiche Eltern und



Familien warteten. Zur Melodie von Bruder Jakob kämpften Tina und ihr Freund gegen Monster an: „Böse Monster, böse Monster, geht jetzt fort, geht jetzt fort, wir wollen in die Schule, wir wollen

in die Schule...“ und machten den Weg frei für die Schulanfänger. Stolz lachten die Kinder mit ihrer Zuckertüte in die Kamera und verließen glücklich das geschmückte Schulgelände.



Zeitzeugen sowie Bild- und Tonmaterial gesucht!

Die Wilhelm-Adolph-von-Trützschler-Oberschule Falkenstein feiert im Frühjahr 2025

125 Jahre Schule und 20 Jahre Mittel-/Oberschule!

Darum suchen wir schon jetzt Zeitzeugen, ehemalige Lehrer und Lehrerinnen sowie Bild- und Tonmaterial für die Vorbereitungen zum Jubiläum. Gesucht sind Ihre Erinnerungen, Fotos und Filme.

Helfen Sie mit!

Wenn Sie zum Gelingen des Jubiläum beitragen können, dann melden Sie sich bitte mit Ihren Kontaktdaten und einer kurzen Beschreibung unter d.baumbach@os-falkenstein.de

OBERLAUTERBACH

„Blaulicht News der Kinder- und Jugendfeuerwehr Oberlauterbach“



**GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG STEINER GBR
BERND STEINER & ANNE TIEPNER
MEISTERBETRIEB - INNUNGSBETRIEB**

Hauptstraße 105 · **08209 Auerbach OT Rebesgrün**
E-mail: gebaueudereinigung-steiner@t-online.de
www.gebaueudereinigung-steiner.de

Unsere Leistungen:

- ✗ Glas- und Rahmenreinigung
- ✗ Teppichbodenreinigung,
- ✗ Unterhaltsreinigung
- ✗ Reinigung von Polstermöbeln
- ✗ Treppenhäuserreinigung
- ✗ Hausmeisterdienste
- ✗ Baureinigung
- ✗ Grünflächenpflege, Winterdienst

**RUFEN SIE UNS AN
Telefon (0 37 44) 21 28 30**

Hallo Kinder !

**Wer hat Lust zum
Filzen ?**

**Filzen mit Katja Müller am
6.9.24 um 16:00 Uhr
im Umgebendehaus
Neustädter Straße in
Oberlauterbach Wir bitten um
Voranmeldung**

**bei Gabi Kropf 03745 223844
Unkostenbeitrag 5,- €**



Kreisfahrbibliothek Termine 2024

Umweltzentrum 12.00 Uhr-13.00 Uhr

in den Ferien 10.30 Uhr-11.00 Uhr 13.09.

11.10.* 08.11. 06.12. Den gesamten Tourenplan sowie
das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Webseite:
www.kreisbibliothek-vogtland.de

stadt-falkenstein.de

IK Armbanduhr

**Ultra-flach, schlichtes Design
mit wertigem Leder Armband**

Quarz Herrenuhr, Damenuhr schwarz
wasserdicht ultradünnes Gehäuse
Armband Leder orange, Lilienthal Berlin
werkzeuglos wechselbar

In Klingenthal, Telefon 01 76 -24 00 78 37



30,-€

Liebe Freunde der Feuerwehr Oberlauterbach,
hier kommen wieder ein paar Neuigkeiten unserer Nachwuchslöschmeister. Erfreuliche Nach-

weherschutzrüstung vollständig vorhanden ist und die Truppe mit Disziplin an- und auftritt. Weiter ging es zur Station „lebensrettende Sofortmaßnahmen“. Das Absetzen



richten haben wir zu überbringen. Am 15.06. fand der Kreisabscheid der Jugendfeuerwehren des Vogtlandkreises in Schöneck statt. Insgesamt gingen 40 Mannschaften in zwei Altersklassen (AK 1 - bis 13 Jahre und AK 2 - bis 18 Jahre) an den Start und stellten sich den Herausforderungen, die ihnen auf der rund 5km langen Strecke durch die Schönecker Wälder begegneten. Unsere Jugendfeuerwehr nahm am diesjährigen Leistungsmarsch mit zwei Mannschaften und je vier Jugendkameraden in der Altersklasse 1 teil. Ziel des Leistungsmarsches ist es an den verschiedenen Stationen so wenig wie möglich Fehlerpunkte zu erzielen. Als eine der ersten Gruppen starteten wir kurz vor 9:00 Uhr an der ersten Station „Kontrolle der persönlichen Schutzausrüstung“. Hier wurde bspw. kontrolliert, ob die Jugendfeuer-

eines Notrufes und das Auffinden einer verunfallten Person im Wald mit richtiger Versorgung der vorgefundenen Verletzungen zählen dabei zu den Hauptaufgaben. An zwei weiteren Stationen galt es in der Gruppe ein Problemlösungsspiel zu absolvieren. An einer der Stationen musste möglichst schnell ein Schlauchboot besetzt, einige Meter aufs Wasser hinausgesteuert und eine Boje umfahren werden. Hierbei kam es besonders auf die koordinierte Zusammenarbeit der Kameraden beim Rudern an, um möglichst zügig voranzukommen. An der anderen Station musste mittels Segelzeugeimer Wasser aus dem nahegelegenen Bach geholt, damit eine Kübelspritze befüllt und in ein paar Meter Entfernung drei Dosen umgeworfen werden. Spiel & Spaß Stationen sorgen immer für viel Spaß. Das richtige Binden von Feuerwehrknoten und das ordnungsgemäße Ausrollen eines C-





Druckschlauches durften natürlich nicht fehlen. Eine der wichtigsten Stationen ist das richtige Kuppeln von Saugschläuchen. Es galt, vier bereitliegende Saugleitungen in möglichst kurzer Zeit aneinander zu kuppeln, vorschriftsgemäß mit einer Feuerwehrleine einzubinden und „zu Wasser“ zu lassen. In unserer Altersklasse heißt das in maximal 5 Minuten. Beide Mannschaften – und da sind wir besonders stolz darauf – absolvierten diese Übung mit ungläublichen 0 Fehlerpunkten. Eine hervorragende Leistung bei dieser wichtigen Aufgabe. Feuerwehrleinenweitwurf, Einbinden eines C-Strahlrohres, sowie Fahrzeug- und Gerätekunde, bei dem auf einem Fahrzeug befindlichen Gerätschaften benannt und deren Funktionsweise erklärt werden muss, runden die umfassenden Aufgaben des Marsches ab. Nach ca. drei Stunden fanden wir uns wieder im Zielbereich ein, erhielten zur Stärkung ein leckeres Mittagessen und konnten nun auch wieder unsere Kleidung trocknen. Petrus meinte es an diesem Tag nicht besonders gut mit den Teilnehmern. Dann hieß es warten. Die Auswertung fand aufgrund der enormen Teilnehmerzahl nicht am gleichen Tag statt. Wir kannten unsere Fehlerpunkte und hofften mit Spannung auf das Ergebnis.

Wir konnten unseren Augen kaum trauen und es dauerte eine Weile bis wir es wirklich realisierten. Aber mit Freude können wir Euch berichten, dass wir mit unserer ersten Mannschaft zum wiederholten Male KREISMEISTER geworden sind! Welch ein Jubel, Welch ein Erfolg für unsere Jugendarbeit. Sich mit anderen Jugendfeuerwehren zu messen und unser Können unter Beweis zu stellen bereitet uns immer große Freude. Unsere zweite Mannschaft hatte an einer Station

etwas Pech und belegte nur Platz 22. Wenn man aber bedenkt, dass in dieser Mannschaft das Durchschnittsalter bei 9 Jahren lag und die Truppe erst seit diesem Jahr zusammen trainierte, ist das ein toller Erfolg. Wir freuen uns also schon darauf in zwei Jahren unseren Pokal zu verteidigen.

Den Pokal werden wir am 31.08. zur feierlichen Siegerehrung überreicht bekommen. In der nächsten Ausgabe des Amtsblattes wird es noch unser Siegerbild geben. Zunächst könnt ihr Euch ein paar Bilder des Marsches und der Stationen ansehen. Weiter geht es mit Neuigkeiten aus unserer Kinderfeuerwehr.

Unsere ganz kleinen Löschmeister aus der „Blaulichtbande“ sind nun seit einem halben Jahr Teil unserer Feuerwehr und haben in dieser Zeit bereits einige tolle Dienste erlebt. Auf spielerische Art und Weise vermitteln wir den aktuell 15 Kindern im Alter zwischen 5 und 7 Jahren die Tätigkeiten innerhalb der Feuerwehr. Wir treffen uns einmal im Monat und behandeln dabei Themen wie „Feuer, Wasser, Sturm“, „Erste Hilfe“ oder „Brand-schutzerziehung“.

Einen Dienst gestalten wir in der Regel immer mit einem Begrüßungsspiel oder einem Lied, gehen dann kindgerecht in die Theorie des Themas über und runden den Dienst mit weiteren Spielen und Aktionen z.B. Puzzle oder Memory ab. Ein gemeinsames Beenden des Dienstes ermöglicht den Kindern sich noch einmal als Gruppe zu erleben und wahrzunehmen bevor sie in den Alltag entlassen werden. Wer Interesse an der Teilnahme in unserer Kinder- oder Jugendfeuerwehr hat, kann sich auf unserer Homepage über Inhalte, Ziele und Dienstzeiten erkundigen und jederzeit zum Schnuppern vorbeikommen.

Ihr möchtet uns mal live erleben? Kein Problem. Ihr seid herzlich eingeladen an unseren Stationen zum Kinderfest am 14.09. in Schönau

vorbeizuschauen und Feuerwehr hautnah zu erleben.

Bis bald.

Eure Feuerwehr Oberlauterbach.

Wir sind gemeinsam für Sie da!

BESTATTUNGSINSTITUT
TAUSCHER
AUERBACH GMBH
ISABEL & ANDRÉ W. LUDWIG

Tag und Nacht für Sie erreichbar:
0173 5196822

Filiale Auerbach:

Isabel Ludwig

Inhaberin / Geschäftsführerin

Pfarrgasse 3

08209 Auerbach

Filiale Treuen:

André W. Ludwig

geprüfter Bestatter

Bahnhofstraße 25

08233 Treuen

www.bestattungen-auerbach.de

Schalmeienfreunde Stadt Falkenstein e.V.

Im September könnt ihr uns zu folgenden Veranstaltungen live erleben:

Sonntag, 01.09.2024 Kirmes Gunzen ab 13:00 Uhr

Samstag, 07.09.2024 100 Jahre 1. Vogtl. Schalmeienzug Auerbach ab 13:00 Uhr

Sonntag, 08.09.2024 22. Vogtl. Schalmeienspektakel Festplatz Hockels Mühle ab 14:00 Uhr

Samstag, 27.09.2024 Kirmes Falkenstein ab 18:00 Uhr

Samstag, 28.09.2024 Familienfest Waldfrieden ab 15:30 Uhr
Änderungen vorbehalten!

Bucht uns für eure Feier.

Wir machen eure Party zum Erlebnis!

Mobil.: 0171/9372209

E-Mail: info@schalmeienfreunde.com

Versammlung der Jagdgenossen

Erst die Arbeit, dann das Vergnügen: Die Jagdgenossenschaft Oberlauterbach
lädt am Freitag, 20. September 2024,

zur Jahreshauptversammlung in den **Bürgersaal Oberlauterbach,**

Hauptstraße 24 ein. Beginn ist 18.30 Uhr.

Auf der Tagesordnung steht unter anderem der Jahresbericht des Vorstandes
und die Jagdpachtvergabe.

Auch ein Jagdessen ist an diesem Abend vorgesehen.

Der Vorstand

Parkfest in Oberlauterbach

am Nachmittag sorgte die Chur-sächsische Cafémusik Bad Elster mit ihrem heiteren Programm „Unter südlichen Sternen“ bei bestem Wetter auf einer wunderbar geschmückten Freilichtbühne im Park Unterlauterbach für eine tolle

Stimmung. Und zur Cafémusik gehört natürlich auch Kaffee und selbstgebackener Kuchen. Hier hatten die Muttis der Kinder vom Kindergarten „Lauterbacher Strolche“ bei über 80 Gästen alle Hände voll zu tun.



Und am Abend rockte mit der Gruppe Silver Lake der Park. Dank der Unterstützung der Feuerwehr, des Ortschaftsrates und fleißigen Helfern und Helferinnen, die viele Stunden in die Vor- und Nachbe-

reitung reingesteckt haben, fehlte es an nichts. Vom Gegrillten und Pulled Pork (Danke Steffen) über leckere Getränke wurde ausgelassen bis in die Nacht erzählt, gefeiert und getanzt.



Briefhüllen rundum bedruckt
037467-289823

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

BESTATTUNGSINSTITUT JÜRGEN MEINEL



Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung:

- kostengünstige Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller notwendigen Formalitäten / Behördengänge
- Vorsorgeberatung / Sterbegeldversicherungen
- Anzeigen / Danksagungen / Kondolenzmappen
- Vorbereitung / Organisation der Trauerfeier / Grabaushub
- Überführung im In- und Ausland

Unser Familienunternehmen steht Ihnen im Trauerfall Tag & Nacht helfend zur Seite.

Klingenthaler Straße 18
08262 Tannenbergsthal
& (03 74 65) 23 22
www.bestattungen-meinel.de
Hauptstraße 23
08261 Schöneck
& (03 74 64) 3 35 71

Veranstaltungen NUZ September 2024*

Dienstag, 03. September 2024, 17:00 – 19:30 Uhr Makramee – Einführungskurs Teil 1
Makramee ist eine tausende Jahre alte Form des Knüpfens und als solche eine sehr dekorative Knotenkunst. Im Grundkurs lernen Sie drei verschiedene Knoten kennen. Nach dem Kurs werden Sie in der Lage sein, kleine Kunstwerke, wie Blumenampeln oder Bänder zu erschaffen. Alter: ab 13 Jahre
Mit Elke Hessel, Kosten: 15 € inkl. Material p. Pers., max. 8 Personen, Kreativwerkstatt, Anmeldung bis 02.09.2024

Mittwoch, 04. September 2024, 15:00 – 21:00 Uhr Brotbackkurs mit Sauerteig
Bei diesem Brotbackkurs erfährst du, wie man nach alter Tradition Brote backt, knetet und wie sie schmecken. Durch informativen Austausch bringt Saskia Bues dir den Sauerteig näher und beim selbst Ausprobieren lernst du, wie du aromatische, gesunde und haltbare Brote herstellst.

An diesem Tag backen wir Brote und Brötchen, welche am Ende mit nach Hause genommen werden. Bei einer gemeinsamen Brotzeit & etwas Brotgeflüster lassen wir den Tag ausklingen.
Mit Saskia Bues, Kosten: 149 €, max. 6 Pers., Anmeldung bis 30.08.2024 unter 0176-24350549, info@brotbackgeschichten.de, www.brotbackgeschichten.de

Mittwoch, 11. September 2024, 15:00 Uhr Gitarrenunterricht für Kinder – Schnupperkurs
Der Schnupperkurs ist vorrangig für Kinder ab 8 Jahren im Gruppen- oder Einzelunterricht. Vorschulkinder sind ebenso eingeladen. Vermittelt werden sollen Notenlehre, Melodiespiel und Akkorde, auch mit Kindern, die gerne dazu singen – für zu Hause, am Lagerfeuer, in der Schule und vielleicht noch mehr. Bei Bedarf können zwei Ausleihgitarren zur Verfügung gestellt, wobei ihr aber eure eigene Gitarre gerne mitbringen könnt. Material in Form von Kopien in Folien zum Lernen wird zur Verfügung gestellt. Die Kurseinheit dauert ca. eine halbe Stunde. Mit Annett Börner, Kosten: 5 € p. Pers., Alter: ab 8 Jahren, Treffpunkt: Kleiner Saal, Anmeldung unter 01623470469

Donnerstag, 12. September 2024, 16:30 – 19:00 Uhr Waldbaden Schnupperkurs
Shinrin Yoku stammt aus Japan und bedeutet in etwa ‚ein heilendes Bad in der Waldatmosphäre nehmen‘. Durch kleine Achtsamkeitsübungen lernen wir, die heilsame Wirkung des Waldes intensiv wahrzunehmen. Studien belegen, dass Waldbaden den Blutdruck senkt, Stresshormone reduziert, das Immunsystem stärkt und die Stimmung hebt.

Mit Torsten Stemmler, Kosten: 25 € p. Pers., Anmeldung unter 01711896387

Freitag, 13. September 2024, 09:00 – 12:00 Uhr Wilde Herbstküche
Wir sammeln was die Natur des Spätsommers uns schenkt und bereiten daraus in unserer Küche nach traditionellen Rezepten verschiedene Köstlichkeiten zu. Manches werden wir direkt probieren und vernaschen. Wir erlernen aber auch, wie man Vitamine für die kalte Jahreszeit schmackhaft konserviert. Bitte mitbringen: leere saubere Schraubgläser, Korb

Mit Marina Schüler, max. 10 Pers., Kosten: 30 € p. Pers., Treffpunkt: Kleiner Saal, Anmeldung bis zum 11.09.2024

Freitag, 13. September 2024, 20:00 Uhr Fledermauswanderung
Fransenfledermaus, Großer Abendsegler, Braunes Langohr. . . im Unterlauterbacher Teichgebiet leben viele heimische Arten der faszinierenden ‚Kobolde der Nacht‘. Mithilfe von Fledermausdetektoren und Suchscheinwerfern werden wir die besonderen Tiere beobachten und gleichzeitig viel über ihre Lebensweise erfahren.

Mit Dr. Tobias Pohl, max. 20 Pers., Kosten: 5 € p. Pers., Treffpunkt: NUZ-Parkplatz, Anmeldung bis 11.09.2024

Mittwoch, 18. September 2024, 15:00 – 19:00 Uhr

Jahrestreffen der Naturschutzhelfer des Vogtlandkreises
Die Untere Naturschutzbehörde lädt alle ehrenamtlichen Naturschutzhelfer/innen sowie alle Naturinteressierten des Vogtlandkreises zum Jahrestreffen ein. Wir möchten uns gern mit Ihnen über die Naturschutzarbeit im Vogtland austauschen. Außerdem stellen Fachleute spannende Ergebnisse Ihrer Arbeit vor. Im großen Saal, Anmeldungen erwünscht bei Lars Schubert: Tel.: 03741 3002144, E-Mail: schubert.lars@vogtlandkreis.de

Dienstag, 24. September 2024, 17:00 – 19:30 Uhr Makramee – Einführungskurs Teil 2
Makramee ist eine tausende Jahre alte Form des Knüpfens und als solche eine sehr dekorative Knotenkunst. Im Grundkurs lernen Sie drei verschiedene Knoten kennen. Nach dem Kurs werden Sie in der Lage sein, kleine Kunstwerke, wie Blumenampeln oder Bänder zu erschaffen. Alter: ab 13 Jahre
Mit Elke Hessel, Kosten: 15 € inkl. Material p. Pers., max. 8 Personen, Kreativwerkstatt, Anmeldung bis 23.09.2024

TRIEB/SCHÖNAU

Heimatverein Trieb/Schönau

Sehr verehrte Leserinnen und Leser des Falkensteiner Amtsblattes, am 29. September 2024 um 14:30 Uhr lädt der Heimatverein Trieb-Schönau e.V. nach seiner Sommerpause in die Hutzenstube Trieb wieder ein. Zu Gast sind diesmal die 17 Mann starke Heimatgruppe „Die Lustigen Limbacher“. Ihre Berufung ist es, vogtländischen Brauchtum zu erhalten und weiter zu lehren. An diesem Nachmittag stehen vogtländische Lieder, Gedichte und Snook

auf dem Programm. Sie werden in Mundart von alt bis neu vorgetragen, aber auch eine kleine Kindergruppe wird an diesem Nachmittag uns bereichern. Schauen Sie vorbei, für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Kartenreservierungen können unter 037463/88239 oder 89043 bestellt werden. Eintritt: 7,00 Euro
Ihr Team vom Heimatverein Trieb-Schönau e.V.



Ideenbox

Der Ortschaftsrat hat einen anonymen Briefkasten bei den Schaukästen aufgehängt. Der Sinn ist, dass die Trieber neben dem persönlichen Gespräch oder einer Teilnahme an den Ortschaftsratssitzungen eine weitere Chance haben, dem Ortschaftsrat gute Ideen für das Dorf, Wünsche, Anregungen, Nöte, Sorgen, Kummer oder auch gern mal ein Lob zuzutragen. Wir rufen ausdrücklich dazu auf, diese Möglichkeit rege zu nutzen. Ortschaftsräte sind auch nur Ehrenamtler und haben nicht jeden Winkel des Dorfes im Blick, daher sind wir Hinweisen und guten Ideen gegenüber sehr aufgeschlossen. Danke auch hier an Klaus und Eb für die schöne Gestaltung des Ideenkastens.

**Briefhüllen rundum bedruckt
03 74 67 - 28 98 23**



www.vogtlanddruck.de
Druck & Veredelung

Wir drucken bis zu 50 %
mit eigenem Solarstrom

Gewerbepark 24 | 08258 Markneukirchen | Tel. 037422/7005 | info@vogtlanddruck.de

Wir laden Euch recht herzlich ein... ...auf eine Reise von Hier nach Da.

Clown Odonjo hat den Bus verpasst und um die Zeit bis zum nächsten Bus nicht in Langweile zu verbringen, beginnt er kurzerhand eine Zirkusvorstellung. Ohne Zelt und doppelten Boden präsentiert der "ChaosKinderZirkus" eine äußerst lustige und verspielte Ein-Clown-Zirkus-Show, die Kinder und Erwachsene gleichermaßen zum Lachen, Staunen und Nachdenken bringt. Ein Programm für die ganze Familie! Abgefahren! www.chaoskinderzirkus.de Danach könnt Ihr Euch so richtig austoben und Euch an verschiedenen Spiel- & Spaß -Stationen ausprobieren. Wer wird Torschützenkönig? – Das findet

Ihr an der Torwand der Spielgemeinschaft Zobes/Trieb heraus. Wer kann am besten über's Wasser bubbeln? Das werden Euch die Mitglieder vom Badverein verraten... Wer wird Löschmeister? Euer Können stellt Ihr bei der Kinderfeuerwehr Oberlauterbach unter Beweis... und wer findet den größten Schatz? Vielleicht haben ihn wilde Piraten verbuddelt... und da Toben so richtig hungrig macht, wird der Förderverein der Grundschule Dorfstadt und der Heimatverein Trieb/Schönau Euch mit Leckereien versorgen. PS.: denkt bitte an ausreichend Wechselsachen! Wir freuen uns auf Euch!

SCHÖNAUER KINDERFEST 14.09.24
14 - 18 UHR

ChaosKinder Zirkus
Start 14.30 Uhr
- 15.30 Uhr

WasserBälle

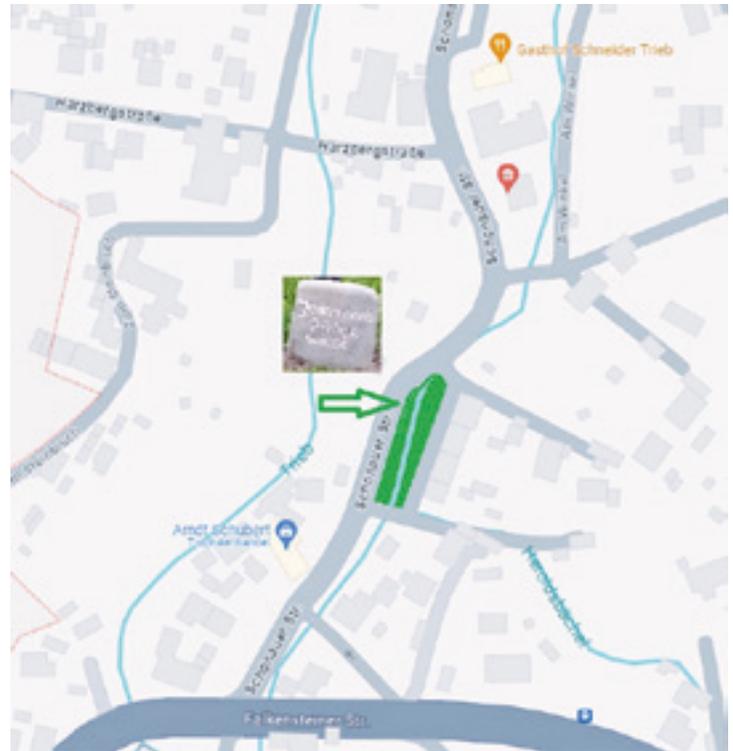
Kinderschminken
Sandkasten-Schatzsuche
Hüpfburg
Torwandschießen
Löschen

Badesachen nicht vergessen!
Für Verpflegung ist gesorgt!

Schönauer Bad
Treuener Straße 24
04228 Schönau

Pflückobstwiese

Der Ortschaftsrat möchte nochmal ausdrücklich werben, die Streuobstwiese an der Schönauer Straße zu nutzen. Dieses Jahr ist durch die Spätfröste leider vermutlich mit wenig Ernte zu rechnen. Letztes Jahr hatten wir das Gefühl, dass sich niemand getraut hat, Obst zu holen. Es ist ausdrücklich erwünscht, dass die Einwohner von Trieb das Obst ernten. Auch Fallobst kann oder soll für Kleintiere wie Hühner



oder Kaninchen verwendet werden. Unser Eb und Klaus haben einen Stein aufgestellt, der explizit darauf hinweist, dass sich jedermann Obst

holen kann. Vielen Dank an die beiden, der Stein ist wirklich toll geworden.

Neulich war's, da hatte ich nen Arzttermin.
Lang im Voraus schon gemacht, was mir recht sinnig schien.
So macht ich mich auf den Weg dorthin.
Der Tag war richtig, nur stellt ich fest, dass ich zu zeitig bin.
Also erstmal Zeit vertreiben - ich denk, vom Tag wird wohl nicht viel übrigbleiben.
Hat es mir so blumig ausgemalt, nur in der Parkuhr nicht genug bezahlt.
Was ich bis dato noch nicht wusst, da lauerte doch schon der erste Frust.
Nachdem die Schwester hat mit Kabeln mich versehn,
durft ich mit meinem EKG-Gerät dann wieder gehen.
Sie sagte nur: „mach alles so wie immer
und reg Dich nicht so auf, das macht das Ergebnis schlimmer.“
Also raus zum Auto hin, wo der Zettel dran, damit ich Parksünder bin.
Ich trag's mit Fassung, so hat sie es empfohlen, doch das Gerät brummt leise ganz verstoßen.
Auf dem Heimweg ist's dann aber doch passiert,
der Aufreger, bei all dem was jeden Laternenmast heut ziert.
Da liest man die tollsten Parolen, man weiß nicht, ist's ernst gemeint oder wolln die uns verköhlen.
Ein jeder oder jede lächelt mir da zu, dass ich mich beim Kreuzeln nicht vertu.
Ich merk, mein Hals wird langsam dicker, im EKG-Kasten nur noch Geratter und Geklicker.
Zu Hause in die Zeitung einen Blick,
gleich wieder weggelegt, ich dacht, es zerreißt des Doktors gutes Stück.
Nur einfach schnell in's Bett gelegt, damit es wird sich nicht mehr aufgeregt.
Doch wartet da die nächste Tücke in Form einer Familie Mücke.
Am nächsten Früh, beim ersten Sonnenstrahl,
ging's hin zum Doktor, um mich zu erlösen von der Qual.
Der sagte nur: „Mensch, das sieht ja blendend aus“ - die Erkenntnis nimmt er aus dem Kästchen raus
- „Ihr Herz hat diesen Tag gut überstanden, scheint's haben sie ne Haut vom Elefanten“
Jetzt hab ich's amtlich von meinem Internist, wie leidensfähig ich und mein Herz doch ist.

Mike Riedel

Uhrenbänder farbig aus Leder

Breite 20 mm mit Befestigungssteg,
gefedert für großen
Handgelenkumfang

5,-€

Telefon 03 74 67- 12 09 14

NEUSTADT

Auf ein Wort

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Neustadt, jetzt hat auch in unserer Gemeinde der Sommer kräftig Einzug gehalten mit Sonne satt und gemütlichen Sommerabenden. Der Bau der neuen Umgehung S 303 nähert sich dem Ende entgegen. Das Bild unserer Gemeinde in Richtung Falkenstein hat sich dadurch grundlegend geändert. Aber ich bin der Meinung, die Anlage der neuen Straße fügt sich sehr harmonisch in unser Ortsbild ein. Mein Wunsch, hoffentlich halten sich alle Verkehrsteilnehmer an die

vorgegebenen Geschwindigkeiten. Am 1. September steht in Sachsen die Landtagswahl an. Es wird richtungsweisend sein, wer uns in den nächsten Jahren in Sachsen regiert. Bitte kommt alle zur Wahl und überlegt genau, wem Ihr Eure Stimme gebt. Wir als Gemeinde Neustadt werden weiterhin für eine positive Entwicklung unseres Ortes kämpfen. Ich wünsche Euch weiterhin noch eine schöne Sommerzeit mit vielen Festen und schönen Gesprächen.

**Euer Bürgermeister
Bert Blechschmidt**



Spürnasen im Vogtland auf Hochtouren

Zum ersten Mal in der langjährigen Geschichte des Sport- und Gebrauchshundesportvereins Neustadt e.V. richtet dieser gleich zwei bedeutende Meisterschaften im Bereich des Fährtenhundesports aus. Die IGP-FH Landesmeisterschaft des Schutz- und Gebrauchshundesportverbands e.V. (SGSV Sachsen) im Zeitraum vom 07.09. - 08.09.2024 und das „FH Championat“ des Deutschen Malinois Club e.V. (DMC) vom 19.10. - 20.10.2024, bei dem lediglich die Rasse des Belgischen Schäferhundes teilnehmen darf. Dabei stellen sich jeweils 18 Teams, bestehend aus Hundeführer

und Hund, der hohen Kunst der Fährtenarbeit, bei der sie ihre außergewöhnlichen Fähigkeiten im Verfolgen von Gerüchen unter Beweis stellen. Fährtenhunde spielen nicht nur eine wichtige Rolle in Rettungs- und Polizeidienst, sondern sind auch beeindruckende Athleten im Hundesport. Bei der Fährtenarbeit werden die Hunde so ausgebildet, dass sie später einer menschlichen Fährte genau folgen können, ohne von dieser abzuweichen. Der Hund wird dabei an den Fährtenansatz geführt und beginnt auf das Kommando „such“ mit dem eigenständigen Absuchen



Ein Hund am sogenannten Fährtenansatz

der Fährte. Der Hundeführer folgt dem Hund auf einer Leinenlänge von 10 Metern. Jeder Hund muss während der Meisterschaft insgesamt zwei 1.800 Schritt lange Fremdfährten absuchen, die drei Stunden vorher auf einem Acker/Wiese gelegt wurden. Integriert in diese Spur sind verschiedene Winkel, Halbkreise und Schenkel. Dabei darf er sich von einer zweiten "Störspur", in der Fachsprache dem „Verleiter“, nicht ablenken lassen. Zudem müssen kleine Gegenstände (s. Bild) verwiesen werden. Das Verweisen durch den Hund erfolgt durch Hinlegen oder Stehenbleiben (s. Bild). Bei diesen Meisterschaften können die Teams maximal 100 Punkte erreichen. Für jeden Fehler erhalten diese Punktabzug.

Die vier besten Mensch-Hund-Teams der SGSV-Landesmeisterschaft qualifizieren sich weiterführend für die ostdeutsche Meisterschaft des SGSV. An beiden Veranstaltungen sind Zuschauer und Wissensinteressierte herzlich willkommen, wobei der Großteil der Veranstaltungen auf den verschiedenen Fährtengebieten außerhalb des Vereinsgeländes des SGHV Neustadt e.V. stattfindet. Für die Bereitstellung dieser Flä-



Auswahl an Fährtengegenständen in der vorgeschriebenen Größe von Länge 10 cm x Breite 2,5 cm x Höhe 1 cm

chen möchten wir dem Landgut Neustadt GmbH, der Treba-Agrar GmbH Reumtengrün und der Agrargenossenschaft Theuma-Neuensalz e.G. sowie der Gemeinde Neustadt für die langjährige Unterstützung danken.

Du bist gern an der frischen Luft und hast Spaß daran, dich zu bewegen und im besten Fall ist noch ein Ball in der Nähe?!

Dann suchen wir genau dich!

Wir suchen für unsere **Bambini-Mannschaft** (Jahrgänge ab 2018) und unsere **F-Junioren-Mannschaft** (Jahrgänge 2016/2017) weitere Unterstützung. Komm einfach unverbindlich mit deinen Eltern vorbei, trainiere mit und erfahre alle Einzelheiten.

Für weitere Infos stehen unsere Trainer **Tobias Schmidt** (0172 8138539), **Steve Konrad** (0177 7450846) (beide F-Junioren) sowie **Lars Kluge** (0173 3539820) und **Kevin Blechschmidt** (0151 50051699) (beide Bambinis) gerne zur Verfügung.

Trainingszeiten:
F-Junioren: montags und mittwochs 16-18 Uhr
Bambini: mittwochs 16-18 Uhr



Niederärndter Kirwa am 28. und 29.07.2024

Die Freiwillige Feuerwehr Neustadt folgte der Einladung unserer Partnerfeuerwehr Edelsfeld zur traditionellen Niederärndter Kirwa, die jährlich von der Edelsfelder Feuerwehr organisiert wird. Wir, die Kameraden aus Neustadt, reisten am frühen Sonntagmorgen an, um die Kirwa und ihre Traditionen live zu erleben. Am Sonntag begann es mit einem evangelischen

und einem kath. Gottesdienst. Nach einem stärkenden Mittagessen, begann das Kirwa-Treiben. Im Edelsfelder Depot versammelten sich die 13 Kirwaburschen, um zusammen mit einer Blaskapelle loszuziehen und die Kirwamädchen in den Gaststätten und der Umgebung zu suchen. Die gefundenen Mädchen banden nach und nach ihren Kirwatanzpartner ein rotes



Halstuch um, ein traditioneller Brauch. Der Geleitzug und die Blaskapelle führten die Kirwapaare von Edelsfeld zum Festplatz nach Niederärndt. Der Nachmittag war geprägt von vielen Tänzen, Gesängen und lautstarken Gurzern. Ein besonderer Moment war, als der Wecker rasselte und großer Jubel sowie gespannte Erwartung aufkamen. Das Oberkirwapaar 2024 hatte schließlich die Ehre, das Halstuch, den geschmückten Hut und den Bierkrug vom Kirwabaum zu holen. Nach dieser Entscheidung wurde im Zelt mit den Bands „Jedmal anerschd“ und „Die Tazmanischen Teufel“ weitergefeiert. Trotz des laufenden Kirwabetriebes rückte die Feuerwehr Edelsfeld um 17:00 Uhr gemeinsam mit weiteren Wehren der Umgebung zu einem Brand in einem noch im Bau befindlichen Gebäude aus. Dank des guten Zusammenhalts zwischen Jung und Alt konnten die Einsatzkräfte die Einsatzbereitschaft voll sicherstellen und Schlimmeres verhindern. Die ehemaligen Aktiven übernahmen währenddessen die

Arbeitsdienste auf der Kirwa. Am Montag war die Edelsfelder Feuerwehr mit 1500 Gästen besonders gefordert. Die Kindergartenkinder in schmucken Dirndl und Lederhosen standen den Großen beim Baumaustanzen in nichts nach. Sie sangen lautstark ihre einstudierten Lieder und tanzten voller Begeisterung. Danach wurde der Baum ein drittes Mal ausgetanzt, diesmal von ehemaligen Kirwapaaren, die inzwischen verheiratet sind. Nachdem der Blumenstrauß einige Runden gedreht hatte, wurde auch hier jeweils ein Oberkirwapaar ernannt. Die Veranstaltung klang bei gemütlichem Beisammensein, gutem Essen und Getränken zur Musik der Band „Blaue Zipfel“ und mit einer Verlosung des Kirwabaumes bis tief in die Nacht aus. Nach vielen guten Gesprächen und neuen Erfahrungen mit ihren Traditionen reisten wir spätabends wieder ins Vogtland zurück und bedanken uns recht herzlich für die Gastfreundschaft.

Heike & Matthias
Freiwillige Feuerwehr Neustadt

Auf Wiedersehen, liebe Schulanfänger!

Im Juli verabschiedeten wir uns im Kindergarten „Sonnenpferdchen“ von einer Schulanfängerin und einem Schulanfänger. Gemeinsam mit einer ihrer Erzieherinnen gingen die beiden bereits auf eine Abschlussfahrt und verbrachten eine schöne Zeit auf dem Bauernhof in Schöneck. Dort halfen sie der Bäuerin beim Füttern der Tiere und beim Melken der Kühe und auch eine Fahrt auf dem Traktor durfte natürlich nicht fehlen. Dies war für sie ein richtig schönes Erlebnis, das sie sicherlich noch lange in Erinnerung behalten werden.

Ihre Freunde im Kindergarten verabschiedeten sich mit einem Zuckertütenfest. Der Morgen begann mit einem gemeinsamen Frühstück, bei dem alle Kinder des Kindergartens in fröhlicher Runde beisamensaßen. Nach dem Frühstück trafen wir uns in einem Kinderkreis

und hörten von der Tradition des Zuckertütenbaumes. Auch bei uns im „Sonnenpferdchen“ ist er seit vielen, vielen Jahren ein Symbol





für den Beginn der Schulzeit. So begaben wir uns in Poppengrün gleich auf die Suche nach dem bunten Zuckertütenbaum. Wir befragten auch die Bewohner Poppengrüns, die wir auf der Straße oder an ihren Haustüren trafen, ob sie den besonderen Baum gesehen hätten, doch nirgends konnten wir ihn entdecken. Ob es doch zu wenig geregnet hat oder die Sonne zu wenig geschienen hat? Schließlich wartete der Baum mit den kleinen Zuckertüten im Garten unseres Kindergartens darauf, von den Kindern entdeckt zu werden. Zwei große Zuckertüten machten unsere zwei Schulanfänger besonders stolz. Wir wünschen unseren zwei Schulanfängern einen guten Start in die Schulzeit und alles Gute! Es grüßen euch eure Freunde aus dem „Sonnenpferdchen“!

Seniorenausfahrt ins Thüringische Vogtland

Anfang August ging es auf einen Sommerausflug ins Tal der Weißen Elster. Vorbei an Plauen und Syrau fuhren wir mit unserem Reisebus nach Zeulenroda. Unser erster Stopp war der Besuch des Stadtmuseums, wo eine aktuelle Fotoausstellung zu besichtigen war. Außerdem konnten wir ein wenig in DDR-Geschichte schwelgen, denn Zeulenroda war die Stadt der Möbelindustrie in der ehemaligen DDR. Ich denke, dass jeder unserer Mitreisenden mindestens ein Möbelstück von dort in seiner Wohnung zu stehen hatte oder sogar noch hat. In einigen Ausstellungsräumen waren auch antike Zimmereinrichtungen zu besichtigen. Viel Interesse erregte eine original eingerichtete Zahnarztpraxis aus den 50/60-iger Jahren. Und nicht zu vergessen – Teil eines Klassenzimmers noch vom Anfang des 20. Jahrhunderts. Mittagessen gab es im Hotel zum „Goldenen Löwen“. Gestärkt ging es weiter nach



Greiz, um den wunderschönen Park zu erkunden. In 2 Gruppen aufgeteilt, erfuhren wir interessante Details über die im englischen Stil angelegte Parkanlage. Es ist ein Wunder, dass nach dem Hochwasser im Jahr 2013 der Landschaftspark wieder in seiner vollen Pracht hergestellt werden konnte. Die Sonnenuhr zeigt fast genau auf die Minute die Zeit an. Nach der Führung durch die Parkanlage blieb noch Zeit für ein Eis oder Kaffee. Gut gelaunt ging es zurück nach Hause. Bis zum nächsten Mal, wenn es dann heißt „Fahrt ins Blaue“ (Anfang September)

Eure Petra Poller und Monika Zoller



Neues aus der SG Neustadt Familie

Neue D-Juniorinnen der Spielgemeinschaft Neustadt/Jößnitz/Erlbach

Mit Beginn der neuen Saison 2024/2025 hat sich in unserer Spielgemeinschaft eine neue D-Juniorinnenmannschaft gegründet. Dies ist jetzt die dritte neue Mädchenmannschaft im Vogtland. Der letzte Test vor dem Saisonstart wurde mit 8:0 gegen den DFC Westsachsen Zwickau gewonnen.



1. Männermannschaft startet in die neue Saison

Mit Benjamin Müller, David Hölzel und Karl Weißleder wechseln 3 neue Spieler zu unserer SGN. Die neue Saison in der Kreisliga B des Göltzschtalverbandes wird wieder sehr anspruchsvoll für unsere junge Männermannschaft werden. Jedes Jahr eine Steigerung, das würden sich alle Fußballer wünschen. Unser Trainer Tomas Abel-Randa gibt auch dieses Jahr wieder sein Bestes, um in Zukunft wieder höherklassigen Fußball in Neustadt zu spielen.



Kraftimpuls Auerbach neuer Sponsor der 1. Männermannschaft

Maximilian Bettsack, Inhaber der Firma Kraftimpuls aus Auerbach, übergab zum Saisonauftakt neue Aufwärm-T-Shirts an die Männermannschaft der SGN. „Mexer“ ist Spieler der 1. Männermannschaft und betreibt in Auerbach ein Studio für die Fitness Anwendung EMS Training. Speziell für Menschen mit wenig Zeit bietet diese neue Trainingsmethode optimale Bedingungen. Muskelaufbau oder auch Rückbeschwerden werden ohne viel Zeitaufwand behandelt und verbessert. Wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung.



Geburtstagspruch

Allen Geburtstagskindern der Gemeinde Neustadt meine herzliche Gratulation zum Ehrentag und die besten Wünsche für das kommende Lebensjahr.

Ihr Bürgermeister Bert Blechschmidt

Mögen kleine Freuden Deinen Geburtstag zu etwas Großem machen.

TRAINER*INNEN GESUCHT!

FÜR DEN AUSBAU UNSERER MÄDCHENTEAMS, SUCHEM WIR INTERESSIERTE UND MOTIVIERTE TRAINER*INNEN, WELCHE GERNE IN UNSEREM MÄDCHENPROJEKT, EINEM FAMILIÄREN UMFELD UND TOLLEN TEAM, MITWIRKEN WOLLEN!

INTERESSIERT? DANN MELDE DICH BEI UNS!

DAVID KRAUSE
VORSITZENDER FRAUEN- UND MÄDCHENAUSSCHUSS
VOGTLÄNDISCHER FUßBALL-VERBAND E.V.
TRAINER D-JUNIOBENNER
HANDY: 0152/22213747
E-MAIL: KRAUSE@VFFV-ONLINE.DE

ANDRE RADE
GESCHÄFTSFÜHRER
VOGTLÄNDISCHER FUßBALL-VERBAND E.V.
TRAINER D-JUNIOBENNER
HANDY: 0179/2679007
E-MAIL: RADE@VFFV-ONLINE.DE

BETEILIGTE VEREINE

Zeltlager der Jugendfeuerwehr im Regionalbereich Auerbach

Vom 09. bis 11. August 2024 fand das Zeltlager der Jugendfeuerwehren statt. Über 50 Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Feuerwehren, darunter FFW Rodewisch, FFW Ellefeld, FFW Falkenstein, FFW Wernesgrün, FFW Treuen und FFW Neustadt, nahmen daran teil.

Die Vorbereitungen begannen bereits am Mittwoch, den 07. August, mit dem Aufbau der acht Katastrophenschutzzelte, in denen die Teilnehmer für das Wochenende untergebracht werden sollen.

Am Freitag um 17:00 Uhr war es dann soweit. Die Kinder und Betreuer trafen ein und begannen mit dem Einräumen der Zelte. Jede Feuerwehr richtete ihr eigenes Zelt ein, was eine hervorragende Gelegenheit bot, den Teamgeist zu stärken. Nach einer herzlichen Begrüßung durch den Regionalbereichsleiter Frank Marschner wurden die hungrigen Teilnehmer mit insgesamt neun Blechen Pizza versorgt.

Der erste Abend begann mit einer spannenden Nachtwanderung. Die Teilnehmer wurden in fünf gemischte Gruppen aufgeteilt, die sich auf eine rund 5 Kilometer lange Strecke begaben. Auf dieser Strecke

galt es, vier Stationen zu meistern: Ein Puzzlespiel, die Versorgung einer bewusstlosen Person, die Suche nach einer CD mit QR-Code im Wald sowie das Bergen von Gegenständen aus einem vorgetäuschten Säurebecken mithilfe von Feuerwehrleinen. Jede erfolgreich gelöste Aufgabe führte die Gruppen mit einem weiteren QR-Code zur nächsten Station. Der Abend endete stimmungsvoll mit einem Lagerfeuer.

Samstag: Ein Tag voller Aktivitäten. Der Samstag startete mit einem Frühstück unter freiem Himmel, welches leider durch eine Plage von Wespen gestört wurde. Einige Teilnehmer erlitten Wespenstiche, aber dank der gut ausgerüsteten Erste-Hilfe-Kits, die Zwiebeln, Fenistil Gel und kühle Akkus beinhalteten, konnten alle Betroffenen schnell versorgt werden. Aufgrund der Wespenplage wurden die Mahlzeiten am Abend und am nächsten Tag in die Räumlichkeiten verlegt. Der Tag war gefüllt mit abwechslungsreichen Aktivitäten wie kleinen Löschangriff-Übungen, Volleyball, Tischtennis und weiteren Spielattraktionen. Zum Mittagessen

bereitete die FFW Ellefeld in ihrer Gulaschkanone ein leckeres Gericht aus Spirelli mit Tomatensoße und Jagdwurst zu. Der Nachmittag stand ganz im Zeichen der Abkühlung: Bei 30 Grad Hitze sorgte ein Wasserfußball-Duell und ein Wasserbassin für eine erfrischende Abwechslung. Zum Abendessen gab es Steak, Roster und Wiegebraten,

stärktem Gemeinschaftsgefühl ging ein erfolgreiches Zeltlager zu Ende. Ein Dankeschön an den Regionalbereichsleiter Frank Marschner, Jugendfeuerwehrwart Jfw Treuen Kevin Brandenburg und das gesamte Organisationsteam für das gelungene Superwochenende. Auch bedanken wir uns beim Sponsor Rauch Deutschland GmbH



gefolgt von einem gemütlichen Lagerfeuer mit Stockbrot. Am Sonntag war es schließlich Zeit, die Zelte abzubauen und die Teilnehmer wieder nach Hause zu bringen. Mit vielen neuen Erfahrungen und ge-

& Co KG, die uns eine Palette verschiedene Fruchtgetränke zu Verfügung stellte. Alle Beteiligten freuen sich schon auf das nächste Mal!

FFW Neustadt Heike Rittrich

Hospizverein Vogtland e.V.

„Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke.“

Sie werden uns an dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und dich nie vergessen lassen.“

Seit 2001 ist der Hospizverein Vogtland e.V. mit seinen Angeboten für Schwerkranken Menschen, Trauernden und ihren Angehörigen da. Hospizarbeit ist Hilfe von Mensch zu Mensch. Ehrenamtliche Helfer unterstützen Menschen und verschenken etwas freie Zeit. Sie hören zu und spenden Trost und machen so Mut.

Teilen Sie Ihre Gedanken mit ähnlich Betroffenen, lassen Sie uns gemeinsam ins Gespräch kommen. Gerne können Fragen, Vorschläge, aber auch Sorgen und Befürchtungen mitgebracht werden.

Kontakt unter:
Hospizverein Vogtland e.V.
Büro Auerbach Bebelstraße 13, 03744/ 3098450
Büro Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1, 03765/ 612888
und 0174 71 25 976
www.hospizverein-vogtland.de
info@hospizverein-vogtland.de

Veranstaltung	Datum	Ort
Beratung und Information zu Begleitung von Schwerkranken, Entlastung von Angehörigen, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung	nach telefonischer Vereinbarung	Auerbach, Büro Hospizverein Vogtland e.V., Bebelstraße 13 Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1
Trauercafé Auerbach	16.09.2024, 15:00 bis 17:00 Uhr	Auerbach Bebelstraße 13
Letzte Hilfe Kurs in der Volkshochschule Reichenbach	20.09.2024, 16:30 bis 20:30 Uhr	Schillerweg 4 Reichenbach
Impuls- Vortrag zu positiver Psychologie von Frau Dipl. Psych. Andrea Horn aus Bischofswerda	24.09.2024, ab 18:30 Uhr	Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1

„Topasius“ lädt herzlich ein

Das Maskottchen des Geo-Umweltpark Vogtland feiert am 15. September den „Topasius-Tag“ im Kinderspielhaus Vogtland in Grünbach. Viele tolle Angebote hält dieser Tag bereit. So kann man sich in der Kostüm-Schneiderei sein ganz individuelles Kostüm anfertigen, in der Holzwerkstatt nützliche Dinge herstellen oder am Glücksrad und der Tombola sein Glück versuchen. Ein Höhepunkt ist 14:00 Uhr das Umwelt-Mitmach-Theater mit dem Stück „Archibald und die Rotbuche“ vom Hang Theater Plauen. Am gleichen Tag findet auch der Tag des Geotops im Kinderspielhaus statt. Zusammen mit den Mineralienverein Auerbach kann man die Mineralien des Vogtlandes unter dem Mikroskop oder einer speziellen Lupe anschauen und bestimmen. 10:30, 12:30 und 15:00 Uhr wird es sportlich, dann geht es zum Wendelstein und es wird mit dem Alpenverein geklettert. Kinder die ohne erwachsene Begleitung zur Veranstaltung kommen und klettern wollen, brauchen die schriftliche Zustimmung ihrer Eltern. Für den Hunger und den Durst hat das Kinderspielhaus tolle Schmeckerchen vorbereitet. Für alle Kinder ist die Veranstaltung kostenfrei. Topasius freut sich auf seine kleinen und großen Gäste.

Tag: 15.09.2024

Zeit: ab 10:00 Uhr

Ort: Kinderspielhaus Vogtland, Siehdichfürer Str. 2A, 08223 Grünbach



„Topasius“
lädt euch alle herzlich ein zum
„Topasius-Tag“
15.09.2024
ab 10:00 Uhr

Umwelt-Mitmach-Theater
14:00 Uhr

Glücksrad, Tombola
Kreativwerkstatt, Bastelecke
Vogtlands Mineralien unter Lupe und Mikroskop

Kostüm-Schneiderei
Holzwerkstatt

Tag des Geotops

Klettern am Wendelstein
mit dem Alpenverein
10:30 - 12:30 - 15:00
nicht bei Regen

ein kostenfreier Tag für alle Kinder
im Kinderspielhaus Vogtland 08223 Grünbach, Siehdichfürer Str. 2A

Ich freue mich auf euch

Dorffest in Dorfstadt

Festgelände am Sportplatz**30. August bis 1. September 2024****Freitag**

19.00 Uhr Schalmeien

19.30 DJ Mirko

Samstag

14.00 Uhr Kinder- & Familienprogramm

Hort und Grundschule Dorfstadt

19.30 Uhr Supernova live

Sonntag

10.00 Uhr Fröhschoppen

15.00 Uhr Wernesgrüner Blasmusikanten



superNova
The Heart of Rock

**Das erwartet Sie auf dem Dorfstädter Dorffest**

Der FC 08 Dorfstadt freut sich, mit seinen Gästen dieses traditionelle Fest durchführen zu können. Ein buntes und vielseitiges Programm für die gesamte Familie wird sicherlich für gute Laune sorgen. Live Musik, DJ, Kinderprogramm der Grundschule Dorfstadt und die Schalmeienfreunde aus Falkenstein sorgen für die richtige Stimmung.

Freitag : 30.08.

19.00 Uhr Eröffnung mit den Schalmeienfreunden aus Falkenstein anschl. Tanz im Bierzelt mit DJ Mirko

Samstag: 31.08.

15.00 Uhr Auftritt des Hortes und der Grundschule Dorfstadt, den „The City Dancers-Teens“ und der Trommelgruppe Dorfstadt

anschl. buntes Treiben auf dem Sportplatz mit vielen Aktionen und Spielen für Groß und Klein ab 19.30 Uhr Dorftanz mit der Band „SuperNova“

Sonntag 01.09. ab 10.00 Uhr Bierzeltbetrieb 15.00 Uhr Bunter Nachmittag mit den „Wernesgrüner Blasmusikanten“

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Durchsage mit Ansage:

Moderne Sirenenanlagen geben am Bundesweiten Warntag auch Sprachdurchsagen aus
Vogtlandkreis bereitet sich auf den Bundesweiten Warntag 2024 vor

In gut einem Monat lösen deutschlandweit alle möglichen Warnmittel aus. Am 12. September findet der diesjährige Bundesweite Warntag statt, an dem sich auch der

Vogtlandkreis wieder beteiligt. In diesem Jahr gibt es allerdings eine wesentliche Neuerung. Während der Bund um 11 Uhr das Modulare Warnsystem (MoWas) auslöst und so Warnungen über Apps wie Nina und KatWarn ausgespielt werden, testet der Vogtlandkreis als lokaler Akteur zeitgleich seine Sirenen. Neu ertüchtigte Sirenenanlage sollen dann erstmals gemeinsam Sprachdurchsagen ausgeben. Nachdem die Integrierte Regionalleitstelle (IRLS) die Warnungen ausgelöst hat, sollen erst ein Warnton, gefolgt von einem anschwellenden Gong und schließlich der Durchsage „Diese Durchsage ist eine Überprüfung des Warnsystems! Es droht keine Gefahr!“ erklingen. Ein abschwellender Gong beendet die Durchsage. Im Anschluss erfolgt erneut ein Warnton gefolgt von einem anschwellenden Gong und der Durchsage „Achtung! Achtung! Schalten Sie ihr Radio ein und achten Sie auf Durchsagen!“. Auch hier beendet der abschwellende Gong die Durchsage. Alle Durchsagen erfolgen auf Deutsch und Englisch. Sirenen, welche nicht zu Sprachdurchsagen fähig sind, senden – wie auch in den Vorjahren – sechs Töne von jeweils fünf Sekunden Dauer und fünf Sekunden Pause aus. Parallel dazu werden auch

Meldungen über die lokalen Radiosender, in diesem Falle Vogtlandradio, ausgegeben. Auch die im Februar 2023 eingeführte Technik Cell Broadcast wird wieder SMS an Mobilfunkgeräte schicken. Die Entwarnung ist für 11.45 Uhr vorgesehen. Zu diesem Zweck ertönt über die Sirenen im Landkreis ein einminütiger Dauerton, welcher bei den sprachfähigen Ansagen um die Durchsage „Achtung! Achtung! Die gemeldete Gefahr besteht nicht mehr“ ergänzt wird. Hintergrund Ziel des Bundesweiten Warntages, welcher seit 2020 in ganz Deutschland durchgeführt wird, ist unter anderem die technische Erprobung der Informationswege. Des Weiteren soll die Bevölkerung auf die Warnmittel und für Ernstfälle sensibilisiert werden. Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Umfrage, welche am Warntag selbst ab 11 Uhr live geschaltet werden soll. Bürgerinnen und Bürger erhalten auf www.warntag-umfrage.de die Möglichkeit, Feedback über den Bundesweiten Warntag 2024 abzugeben. Sollte eine Sirene in Ihrer Nachbarschaft am bundesweiten Warntag nicht ertönen, können Sie dies per Mail an bevoelkerungsschutz@vogtlandkreis.de oder Ihrer Stadt oder Gemeinde melden.

Merkblatt
über die Sirenensignale im Freistaat Sachsen
und
über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirenensignalen

1. Signalprobe
1 Ton von 12 Sekunden Dauer
(immer mittwochs 15:00 Uhr)



2. Feueralarm
3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause



3. Warnung vor einer Gefahr – Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!
6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause
(1 Minute Heulton)



Verhaltensregeln bei ausgelostem Signal Warnung vor einer Gefahr:

- Schalten Sie ihr Rundfunkgerät ein und wählen Sie den Sender „VOGTLAND RADIO“ aus, dort werden Sie alle fünf Minuten über die aktuelle Gefahr informiert und achten auf Durchsagen! (bei technischen Störungen MDR 1 RADIO SACHSEN)
- Informieren Sie sich über die Warn-Apps z.B. NINA, BIVAPP etc.
- Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen!
- Helfen Sie älteren und behinderten Menschen, informieren Sie ausländische Mitbürger!
- Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau!
- Telefonieren Sie nur, falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz!
- Telefonnetze sind in diesen Fällen schnell überlastet.
- Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

Sendefrequenzen VOGTLAND RADIO:

Sender Plauen: 95,4 MHz	Sender Reichenbach: 100,5 MHz
Sender Auerbach: 88,2 MHz	Sender Markneukirchen: 103,8 MHz
Sender Klingenthal: 103,5 MHz	

4. Entwarnung – Die Gefahr besteht nicht mehr, informieren Sie sich!
1 Dauerton von einer Minute



Briefhüllen rundum bedruckt
037467-289823

3

FIT & VITAL

IM VOGTLAND

SchlossArena AUERBACH mit

10 VORTRÄGEN von 10 – 16 Uhr

#MESSE für

#Wellness #Schönheit &

#gesundes Leben

@fit-vital-messe

www.fit-und-vital-messe.de

28. SEPTEMBER

AUERBACH

SCHLOSS ARENA

EINTRITT FREI!

Zeit: Thema:

- 10:30 Gesundheit schützen – Heilung unterstützen
- 11:00 Aktive Selbsthilfe bei Depression
- 11:30 Super Patch – gesundheitliches Problem? Da gibts jetzt Pflaster aus der Neurotechnologie
- 12:00 Über (Schein)Fasten - ganzheitl. Ernährungs- und Fastenbegleitung
- 12:30 Bewusstes Bewegen und bewusste Nährversorgung - Ganzheitlichkeit
- 13:00 Besser hören - besser leben – Möglichkeiten moderner Hörsysteme
- 13:30 Zahnimplantate – Möglichkeiten und Grenzen dentaler Implantate
- 14:00 Was den Chef die Gesundheit der Mitbereiter angeht? Vorsorgekonzept zur betrieblichen Krankenversicherung
- 14:30 Augenvorsorge und Telemedizin
- 15:00 Das E-Rezept: Tipps und Tricks für die Anwendung und den Umgang

Veranstaltungsorganisation: Doreen Minnerop

Tel.: 03744.212505 | doreen.minnerop@hoerwelt-minnerop.de